



Bad Honnef
Ein Park
voller Magie

KOSTENLOS |
zum Mitnehmen ●

Natur

Wandern auf
Beethovens Spuren

Ihr Recht

Einfach bis auf die
Grenze bauen?

Rätselhaftes

Jetzt ist Ihr
Einsatz gefragt

Fernsicht statt Fernweh!

Auch wenn dieses Jahr die Fernreise nicht möglich ist, so bietet sich doch zumindest eine grandiose Fernsicht - und das ganz in Ihrer Nähe!

Machen Sie sich einen schönen Tag und fahren mit der Zahnradbahn hinauf auf den Drachenfels (natürlich unter Einhaltung der aktuellen Corona-Regeln).



Beachten Sie unsere Corona-Regeln im Bahnhof und der Bahn!
Tagesaktuelle Informationen, auch zu den Fahrzeiten unter
www.drachenfelsbahn.de



DRACHENFELSBAHN
KÖNIGSWINTER

SIEG REHA



SIEG PHYSIO-SPORT

**Tagsüber Reha –
abends zu Hause!**

++ SIEG Reha in Hennef

Mittelstraße 49-51 und Dickstraße 59 | 53773 Hennef
Telefon: 02242.96 988-0 | E-Mail: info@siegreha.de

ÜBER 17 JAHRE ERFAHRUNG IN DER AMBULANTEN REHA

An zwei Standorten in Hennef sind wir für Sie da. Mit unserer Erfahrung helfen wir Ihnen Ihre körperliche Leistungsfähigkeit zu verbessern und das seelische Gleichgewicht zu finden.

AMBULANTE REHABILITATION für die Indikationen:

- ⚡ Kardiologie
- ⚡ Neurologie
- ⚡ Onkologie
- ⚡ Orthopädie
- ⚡ Psychosomatik

IHRE VORTEILE

- ⚡ Fachbereichsübergreifende Zusammenarbeit unsere Ärzte und Therapeuten bei Mehrfacherkrankung möglich
- ⚡ Intensives und konzentriertes ambulantes Therapieangebot
- ⚡ Wohnortnahe Therapie, auch berufsbegleitend möglich
- ⚡ Enger Kontakt zu vor- und weiterbehandelnden Ärzten, optimale Einbringung der Reha-Maßnahmen in die Gesamtbehandlung

UNSER SERVICE

- ⚡ Fahrdienst
- ⚡ Täglich frisch zubereitete Mahlzeiten
- ⚡ Ruhemöglichkeit in separaten Räumlichkeiten



Mehr zu unseren Standorten und Angeboten unter www.siegreha.de

Zentrum für Ambulante Rehabilitation (Kardiologie, Neurologie, Onkologie, Orthopädie, Psychosomatik)
Praxen für Physiotherapie | Ergotherapie | Logopädie

**UNSERE NEUEN
ÖFFNUNGSZEITEN:**
Montag bis Freitag
7:30 bis 20:00 Uhr
Samstag
8:00 bis 14:30 Uhr
www.siegreha.de

Liebe Leserin und lieber Leser,

leider mussten wir in diesem Jahr auf das magische „Diner en blanc“ verzichten, das schon seit geraumer Zeit weit über die Grenzen von Bad Honnef Berühmtheit erlangt hat: Knapp 1.000 Menschen, ganz in Weiß gewandet, treffen sich zu dieser sommerlichen Abendveranstaltung im Reitersdorfer Park, lachen, essen, trinken und genießen den Sommerabend. Doch auch ohne das magische Diner hat das hübsche Fleckchen Grün viel zu bieten – wie schon unser Titelbild zeigt. Ein engagierter Freundeskreis machte es möglich, das Terrain **Aus dem Dornröschenschlaf** zu wecken. Mehr über die rätselvolle Geschichte dieses historischen Orts lesen Sie auf den Seiten 4 bis 6.

Naturliebhaber können gleich weiter genießen: **Naturidylle mit Beethoven** finden Sie auf den Seiten 8 bis 10. Diplom-Biologe Ulrich Sander hat sich auf den Beethoven-Wanderweg begeben – und fragt sich, ob das Siebengebirge den berühmten Komponisten zu manchem Werk inspiriert haben könnte.

So manche Idylle im Garten findet ein jähes Ende, wenn auf dem Nachbargrundstück plötzlich Baugerät anrückt. Lärm und Dreck sind nur eine Seite der Medaille – schließlich kann, je nach Lage und Geschmack, ein Bauwerk an der Grundstücksgrenze auch Optik und den Gartennuss des Nachbarn beeinträchtigen. Doch darf der Nachbar nach der Devise verfahren: **An den**

Bagger, fertig, los? Das verrät Ihnen Rechtsanwalt Christof Ankele auf Seite 11.

Eine Frau auf einem Fahrrad. Heute ist das ein gewöhnlicher Anblick. Aber können Sie sich vorstellen, dass ein derartiges Bild einst einem Skandal gleichkam? Margitta Blinde lässt für uns die **Emanzipation auf zwei Rädern** Revue passieren (Seite 12/13).

Im Anschluss daran dürfen Sie sich ruhig ein wenig den Kopf zerbrechen. Doch nein, es ist ausnahmsweise kein neues Rätsel, das rheinkiesel auf der Seite 14/15 präsentiert. **Ihr Einsatz ist gefragt** – in Form von neuen Rätselfragen rund ums Siebengebirge! Aber einen kleinen Haken gibt es bei der Sache doch: Sie müssen

die (richtige!) Antwort mitliefern. Ach, und wenn Sie mal vor einer Frage stehen, die Sie selbst nicht beantworten können, fragen Sie doch einfach uns?

Bei gleich zwei rätselhaften Phänomenen haben Leser genau dies getan – und unser Natur-Experte Ulrich Sander konnte weiterhelfen. Mehr dazu in unserem **Kaleidoskop** auf 16 bis 19. Und auf noch eine rätselhafte Frage können wir eine möglicherweise eine Antwort geben – dies allerdings erst im nächsten Heft.

Und zum guten Schluss gibt es tatsächlich auch für den Monat August einen kleinen, aber feinen **Veranstaltungskalender** auf den Seiten 20 bis 27. Genießen Sie den Sommer, bleiben Sie bitte gesund!

Julia Bieder

NEU FINGETROFFEN

✕ Schüler-Kalender 2020/2021

Hauptstraße 60 a
53604 Bad Honnef
Tel 0 22 24 - 7 10 90
Fax 0 22 24 - 7 10 19
www.retz-buerobedarf.de



Wieder aus dem Dornröschenschlaf erweckt

Der Reitersdorfer Park ist Magie pur. Etwa, wenn im Sommer der gleichnamige Freundeskreis zum romantischen „Dîner en blanc“ lädt - was hoffentlich 2021 wieder möglich sein wird. Doch auch in der Corona-Zeit lädt der Park zum Verweilen ein – erst recht an der romantischen Burgruine.

Von Reitersdorf, zwischen Honnef und Rhöndorf gelegen, war nicht viel geblieben. Lediglich die Straße An St. Göddert und die Reitersdorfer Straße erinnerten noch an den untergegangenen Ort, der immerhin so bedeutend war, dass er eine Burg und die Kirche St. Godehard hatte.

Als General Hermann von Seidlitz 1871/72 seine Villa und ein Gärtnerhaus an der Hauptstraße 6 errichten ließ, wurde die Lage des Grundstücks auf der Bauzeichnung immerhin noch mit „Auf der Burg“ betitelt. Und dann stießen die Arbeiter doch tatsächlich auf Grundmauern einer großen, viereckigen, auf den Ecken mit runden Türmen bewehrten Burg, wie der Anthropologe Herrmann Schaaffhausen bald darauf in den Bonner Jahrbüchern beschrieb. Allerdings wurden diese Relikte aus der Vergangenheit, kaum ans Tageslicht befördert, direkt wieder zugeschüttet. Nahezu 100 Jahre vergingen, bevor wieder Luft ans Gemäuer kam und auch die Geschichte um die



Was übrig blieb: Grundmauern der ehemaligen Burgranlage | Bild: Wikipedia | thoma

Burg klarer wurde. Noch 1925 schrieb Heimatforscher Johann Joseph Brungs, dass über die Erbauer und ersten Besitzer der

Burg jede genauere Angabe fehle. Zwar hatte man im Schutt einige Bruchstücke römischer Ziegel gefunden, aber eben auch ande-

re, sehr unterschiedlichen Zeiten zuzuordnende Überbleibsel. Die Pläne der Stadt Bad Honnef um 1970, eine dritte Kurklinik zu

KRANKENGYMNASTIK-PRAXIS

1985

Stephan Elster

35
JAHRE

Theodor-Wächter-Straße 22
53604 Bad Honnef

Telefon 0 22 24 / 60 65
Telefax 0 22 24 / 60 56

Termine nach Vereinbarung – alle Kassen

www.krallengymnastik-elster.de

2020

Unser Therapieangebot

- Krankengymnastik/Physiotherapie
- Krankengymnastik auf neurophysiologischer Grundlage
- Krankengymnastik nach dem Bobath-Konzept
- Krankengymnastik im Schlingentisch
- Manuelle Therapie
- Psychomotik
- Atem- und Entspannungstherapien
- Schwangerschafts- und Rückbildungsgymnastik
- Sportphysiotherapie
- med. Trainingstherapie
- orth. Rückenschule
- Wärmeanwendung (Heißluft)
- Eis Anwendung (Naturis, cool pak)
- Hausbesuche

schaffen, spielte den Archäologen in die Karten.

Ambitionierte Pläne

Die Villa Seidlitz war zwischenzeitlich im Besitz des früheren Oberbürgermeisters von Elberfeld, August Bredt gelangt. Der angesehene Geheime Regie-

nefer Heilwasser plumpste – die Rezession bewirkte ein Tief bei den Kuranträgen. Der Bau der Löwenburg-Klinik wurde begraben – und stattdessen auf dem ehemaligen Burggelände fünf Jahre später gebuddelt. Statt der neuen Klinik sollte zumindest der Kurpark erweitert werden. Stadtbauamtsrat Hanspeter Palm entdeckte Basalt- und Grau-



Musikgenuss im Reitersdorfer Park | Bild: Peter Hurrelmann

rungsrat war wie viele andere betuchte Pensionäre der guten Luft wegen nach Honnef gezogen. Er initiierte 1892 den Bau des Sanatoriums für Lungenkranke auf Hohenhonnef. 1942 gehörte laut Bauakten das Anwesen Prof. Dr. Maria Lipp aus Aachen. 30 Jahre später ging es nach einem Enteignungsverfahren an die Stadt Bad Honnef, die diese 100 Jahre alte Villa im Dezember 1974 abreißen ließ. Schließlich hatte sie auf dem Areal Großes vor: In Nachbarschaft zur Drachenfelsklinik sollte die dritte Kurklinik errichtet werden. Freilich informierte die Stadtverwaltung das Rheinische Landesmuseum über den Abbruchplan. Eine Suchgrabung allerdings gab es nicht – zu teuer und zu zeitaufwändig.

Aufregende Entdeckung

Mit „Löwenburg“ stand sogar schon der Name der geplanten Kurklinik fest, als 1975 ein dicker Wermutstropfen ins Hon-

wackesteine. Das Rheinische Landesmuseum wurde informiert und mithilfe städtischer Arbeiter innerhalb weniger Wochen im November 1980 der Schatz gehoben. Der Südostturm wurde freigelegt, der Südwestturm gefunden und der Nordwestturm. Am 1. Dezember 1980 war die 25 mal 25 Meter große Burganlage komplett freigelegt. Ein bemerkenswerter „Fang“ ging bei dieser Wiederentdeckung der Burgruine nebenher ins Netz: Ein Sturmhaken. Solche Stangenwaffen waren im Spätmittelalter sehr gebräuchlich, um Angreifer abzuwehren.

Die Burg hat eben doch eine lange Geschichte. Historiker, die diese Ausgrabung wissenschaftlich begleiteten, brachten Licht ins Dunkel. Während Honnef als „Hunapha“ 922 erstmals urkundlich erwähnt wurde, gibt es Eintragungen für Reitersdorf bereits aus dem Jahr 866. Als „villa rateresthorp“ taucht es im Goldenen Buch der Abtei Prüm in Bezug auf einen Prekariever-



Sagen Sie JA

Stilvolle standesamtliche oder freie Trauung im Glashaus oder in der Villa „Immenhof“ mit anschließendem Empfang. (keine Abendveranstaltung).

Wir informieren Sie gerne.

LA REMISE . Rheinallee 6 (gegenüber der Fähre) . 53639 Königswinter
Tel. 0 22 23 – 700 920 . Mobil 0157 – 80 59 74 25
info@laremise.de . www.laremise.de

trag mit einer gewissen edlen Frau Hiedilda auf; es geht um ein Gut von achteinhalb Mansen mit Land, Weinbergen, Wald und übrigem Zubehör in eben diesem Reitersdorf. Die Abtei Prüm war 721 von Bertrada von Mürlenbach, der Urgroßmutter Karls des Großen, gegründet worden. Zum riesigen Besitz gehörte auch die Botenstation „raterestohrp“.

Ein herber Rückschlag

Aber dann kamen die Wikinger! Die Nordmannen überfielen 882 die Abtei Prüm. Drei Tage plünderten sie das Kloster und die Umgebung. Beim Abzug legten sie Feuer und niemand war mehr da, um zu löschen. Alle Urkunden und Aufzeichnungen über den Besitz des Klosters wurden vernichtet. Die Prümer Mönche schickten Kommissionen ins Land, um ein Inventar ihrer Besitzungen zu erstellen. Aus diesen Ermittlungen ging das berühmte Prümer Urbar von 893 hervor, in dem unter fast 400 Orten auch „retersdorpt“ erwähnt wird. Das Urbar wurde 1222 durch den Ex-Abt Caesarius von Myllendonk abgeschrieben und kommentiert. Es besagt, dass das Prümer Kloster in Retersdorf sieben bäuerliche Betriebe besitzt, von denen vier auf dem rechten und drei auf dem linken Ufer des Rheins liegen. Von den rechtsrheinischen Höfen hat jeder jährlich 24 Situlen Wein, außerdem



Prächtige Ergänzung: Die neue Fontäne | Bild: Peter Hurrelmann

drei Hühner, zehn Eier, 24 Reifen für Weinfässer, fünf Fackeln, 50 Schindeln und fünf Karren Pfäh-

le für die Weinberge als Abgaben zu leisten. Jeder Bauer fährt außerdem zehn Karren Mist auf

die Ländereien des Herrenhofes und muss dort zweimal im Jahr 15 Tage und Nächte Frondienste verrichten. Außerdem waren Botenfahrten mit dem Schiff bis St. Goar oder bis Duisburg Pflicht. Zu einer bäuerlichen Hofstatt, einer so genannten Manse, zählten die darauf wirtschaftenden Menschen, die Wohn- und Wirtschaftsgebäude und die Wirtschaftsfläche. Die Leistungen waren an die Abtei zu entrichten oder an den vom Kloster in Eigenregie betriebenen Herrenhof. Den gab es auch in Reitersdorf, wo die Mansen vom Weinbau und dem Botendienst per Schiff geprägt waren. Die meisten Weinberge der Prümer Abtei lagen übrigens in Reitersdorf. Und Reitersdorf sowie auch Unkel betreuten den Botendienst für den nördlichen Teil des riesigen Gebietes des Prümer Klosters. Vermutet wird, dass die Reitersdorfer Bauern bis Köln mitfuhren und auf dem dortigen Markt Waren verkauften.

Rätsel um den Rhein

Die Frage, warum Reitersdorf rechts und links des Rheins gelegen hat, ist nicht eindeutig zu klären. Aber dass es „unser“ Reitersdorf gegeben hat, belegt eine Urkunde vom 11. August 922, in der Erzbischof Hermann I. der Äbtissin Landtsuinda und ihren Schwestern, die vor ungarischen Reiterarmeen aus ihrem zerstörten Kloster in Gerresheim

RHEINWERKER

EIN PROJEKT. EIN PARTNER.

I Ansprechpartner für alle Leistungen
Rheinwerker – die erfolgreiche Handwerkerkooperation
tamhafter und leistungsstarker Handwerksunternehmen.

WWW.RHEINWERKER.DE

Logos: MICHAEL MOHR, bühne, RICHARZ, MICHAEL BRAUN, WOL

nach Köln geflüchtet waren, das Kloster der heiligen Jungfrauen überließ und sie mit einer Reihe von Gütern ausstattete, darunter eine Hufe, gelegen zwischen Hunapha (Honnef) und Ratere-storp. Diese Schrift ist darüber hinaus die erste sichere urkundliche Erwähnung Honnefs – die Stadt kann also 2022 ihr 1100-jähriges Jubiläum feiern. Und: Auch der Urbar-Abschrift des Caesarius von 1222 ist eine exakte Lokalisierung des Ortes zu verdanken: „Retersdorf liegt am Rhein beim Drachenfels ...“ Den im alten Buch aufgeführten Besitz im linksrheinischen Retersdorf wird in der Abschrift nicht mehr erwähnt. In die Annalen ging Ratherisdorfa auch ein, als Kaiser Konrad III. um 1029 sein hiesiges Weingut verschenkte. Aber wann kam nun eine Burg ins Spiel? Wohl um 1270, den schriftlichen Quellen nach hat Johann von Löwenberg die

Burg in Reitersdorf gebaut – entweder zwischen 1271 und 1273, als er aus seinem Hauptsitz Löwenburg vertrieben worden war, oder kurz danach, um seine Stellung gegenüber den erzbischöflichen Ministerialen zu festigen und die wichtige Straße zwischen Honnef und Rhöndorf zu kontrollieren. Nach 1288, das Castrum Reysterstorp wurde zu diesem Zeitpunkt Lehen des Grafen von Jülich, wurde die Burg vergrößert, um den Kern erhielt sie einen kastellartigen Bering mit vier Ecktürmen. Wassergraben sowie eine Vorburg gehörten ebenfalls dazu.

Unstimmigkeiten zwischen den Löwenburger Brüdern, der Streit der Jülicher mit dem Erzbischof von Köln – das waren die „Zutaten“ für das Ende der Burg Reitersdorf – der Erzbischof ließ sie vor 1317 schleifen. Sie wurde nie wieder aufgebaut. Die Kirche

aber dürfte erst nach der Heiligsprechung von Godehard im Jahre 1131 errichtet worden sein. Noch einmal taucht Reitersdorf auf – 1517 im Schatzbuch der Jesuiten zu Köln.

Kurzes Leben der Burg

Der Heimat- und Geschichtsverein Herrschaft Löwenburg stellte 1994 im Park eine Erinnerungstafel auf. Heimatforscher Wilhelm W. Hamacher schrieb ein Buch. Und Reitersdorfer Parkfreunde verhinderten 1988 eine erneute Bebauung, sie pflegen die Oase und sorgten auch für die Restaurierung der Burgruine. Das untergegangene Dorf ist doch nicht vergessen – und auch heute hat das Areal mit den herrlichen Bäumen, dem Teich mit Fontäne und den Wasservögeln, Springbrunnen und Kaskade, Bänke unter der schattenspen-



Informationen



Freundeskreis
Park Reitersdorf
Tel. 0171 - 2 28 97 55

www.reitersdorf.de

denden Pergola, einer Spielecke für Kinder, dem Schachbrett und einigen Fitnessgeräten viel zu bieten. Trotzdem bleibt zu hoffen, dass es nächstes Jahr wieder das magische „Dîner en blanc“ geben wird, wenn sich Anfang Juli um die 1.000 Besucher ganz in Weiß unter dem Sternenhimmel einfinden und gemeinsam lachen, essen und genießen.

■ Roswitha Oschmann



Fragen über Fragen: Wo findet man in unserer Region den „Totentanz“? Für was war Hohenhonnef einst weltberühmt? Was sind Ofenkaulen? Wer verbrachte eine Nacht auf dem Drachenfels? Und natürlich jede Menge Fragen rund um Zahlen: In welchem Jahrhundert entstand Schloss Drachenburg? Wie hoch ist der Drachenfels? 120 Fragen mit jeweils drei Antwortmöglichkeiten.

Für 2 bis 4 Spieler im Alter von 8 bis 88 Jahren. Spielbar in mehreren Varianten – von leicht bis schwer. 120 Karten + Spielanleitung in stabiler Box.



► Hier erhältlich:

Aegidienberg

Aegidienberger Bücherstube | Aegidiusplatz 12

Bad Honnef

Buchhandlung Werber | Hauptstraße 40

Bonn

Thalia Buchhandlung GmbH | Markt 24

Bonn-Bad Godesberg

Bücher-Bosch | Alte Bahnhofstr. 1-3 | Bonn-Bad Godesberg

Bonn-Beuel

Bücher-Bartz | Gottfried-Claren-Str. 3 | Bonn-Beuel

Bonn-Oberkassel

Max & Moritz | Adrianstraße 163

Königswinter-Dollendorf

Dollendorfer Bücherstube | Heisterbacher Straße 60

Königswinter-Heisterbacherrott

Seeger & Seeger | Dollendorfer Straße 394

Königswinter-Oberpleis

Seidel & Millinger | Dollendorfer Straße 28

Linz

Buch- und Papierhaus Cafitz | Marktplatz 4

Sankt Augustin

Bücherstube St. Augustin, Alte Heerstraße 60

Unkel

Vorteil-Center | Anton-Limbach-Straße 1
Florian-Schädlich | Frankfurter Str. 25

Rhein
GERATEN
Das
Siebengebirgs-Quiz

Erhältlich auch direkt bei **Quartett-Verlag**
Erwin Bidder | Im Sand 56 | 53619 Rheinbreitbach |
Telefon 0 22 24 - 7 64 82 | E-Mail info@rheinkiesel.de



Naturidylle mit Beethoven

Das Beethoven-Fest 2020 hatte sich Bonn sicherlich anders vorgestellt – nun bleibt Beethovens 10. Sinfonie unvollendet. Wie gut, dass der Beethoven-Wanderweg durch das Siebengebirge läuft und pünktlich fertig war – und allen Beethoven-Fans auch in Zeiten von Corona zur Verfügung steht.

Wen es nach Spaziergängen, Wanderungen, Feld, Wald und Wiesen düstert, findet in unserer Heimat eine inzwischen fast verwirrende Vielzahl von Fern- und Regionalwanderwegen sowie Themenrouten, die durch unser beliebtes wie weitläufiges Naherholungsgebiet oder drumherum führen: Rheinhöhenweg, Rheinsteig, Kapellenwege, Kapellen-Schleifen, lokale Wanderrouen in und um die zahl-

reichen Ortschaften (mit dazugehörigen Wanderfibeln) oder Geowanderungen, die lokal mit kurzen Spaziergängen zu bewältigen sind.

Qual der Wege-Wahl

Da kann es schon einmal vorkommen, dass es im schattigen Wald an markanten Stellen mit Wegkreuzungen, Abzweigungen und Überschneidungen der un-

terschiedlichsten Routen hinsichtlich der Markierungen schon einmal bunt wie auf einer Kirmes wird: Blau-weiß für den Rheinsteig, gelb-weiß für die Rheinsteig-Zuwege, schwarz-weiß für den Rheinhöhenweg, rote und gelbe Pfeile des Naturpark-Wegesystems für Fußgänger (rot) und Radfahrer (gelb) – und seit neuestem eben das weiße „B“ auf grünem Grund für den Beethoven-Wanderweg. Inzwischen ist

der 15 km lange Rundweg vollständig markiert: 61 Steingravuren, zahlreiche ergänzende Markierungszeichen und sechs Infotafeln sorgen für eine zuverlässige Orientierung und Wegeführung.

Auf Beethobens Spuren

Interessant ist nicht nur die Route dieses neuen Wander-

ENDLICH

Sommer

Wir sind Partner von

Inhaber: Thomas Steinmann
 Linzer Str. 117 | 53604 Bad Honnef
 Telefon: 0 22 24 - 33 48 | Fax: 96 16 57
 thomas-steinmann@t-online.de



Auch auf dieser alten Buche findet man die Markierungen für den Weg des Rheinsteigs und den Beethoven-Wanderweg | Bild: Ulrich Sandner

wegs, der über zahlreiche Höhen, durch schöne Täler, zu attraktiven Einkehrmöglichkeiten und vorbei an Sehenswürdigkeiten führt. Naturgemäß lassen sich diverse Beziehungen zu Ludwig van Beethoven und seinem Werk knüpfen. Geboren im Dezember 1770 in Bonn, weilte das heranwachsende Musik-Genie 22 Jahre lang in der Region und lernte neben der Musik auch die Natur kennen. Mit dem Nachen setzte er gerne über den Rhein, er spazierte durch Felder und Weinberge. Sicherlich erholte er sich bei solchen Unternehmungen ebenso wie die Menschen noch heute. Möglicherweise brachte er von seinen Ausflügen manche musikalische Inspiration mit nach Hause brachte, denn er machte sich unterwegs auch Notizen. Manche sehen ihn als Naturfreund, der unter freiem Himmel gerne „träumte und arbeitete“, wie es der Komponist und Musik-Kritiker Hector Berlioz einmal ausgedrückt haben soll.

Sich wandelnder Wald

Es bedarf jedoch viel Phantasie und eines Blicks in die Geschichtsbücher, um sich auszu-

malen, wie das Siebengebirge damals beschaffen war. Der Wald war intensiv genutzt und beschränkte sich über weite Strecken auf Steilhänge und Täler. Zentrale Teile des Siebengebirges waren unwirtlich und unwegsam, in den Augen mancher gar dunkel und unheimlich. Der Anteil des umliegenden Offenlands mit Heiden, Feldern, Weiden und Wingerten (ausschlaggebend für den Namen Königs“winter“) war wesentlich höher, wie es Gemälde ausgangs des 18. Jahrhunderts vielfach belegen.

Das Kloster Heisterbach und die von ihm bewirtschafteten Güter standen zu dieser Zeit in voller Blüte. Erst 20 Jahre vor Beethovens Geburt war das barocke Torhaus errichtet worden. Beethoven lebte schon seit elf Jahren in Wien, als 1803 das Kloster im Zuge der Säkularisierung aufgelöst, schrittweise abgerissen und das Gestein für diverse Bauprojekte verwendet wurde. Zudem grassierte zusehends der Gesteinsabbau im Siebengebirge, von dem noch heute etliche Steinbrüche zeugen. Als ab 1817 vornehmlich Engländer mit dem Dampfschiff anreisten und die Rheinromantik einsetzte, besannen sich engagierte Vordenker auf den Schutz



Informationen

Streckenlänge: 15 km
Höhenmeter: 580 m
Laufzeit: ca. 5 Stunden

Im Internet:
<https://www.siebengebirge.com/index.php/wandern-rad-fahren/beethovenwanderweg>

Informationsblatt:
<https://www.beethoven-siebengebirge.de/downloads/BTHVN-Wanderweg.pdf>

Route als gpx-Datei:
<https://www.siebengebirge.com/downloads/wanderfibel/wandern-vor-ort/beethoven-wanderweg.gpx>

der einmaligen Siebengebirgslandschaft.

Geburt der Romantik

Der Drachenfels wurde als erstes Gebiet durch den preussischen Staat 1828 vor dem weiteren Abbau gesichert. Kurz zuvor starb Beethoven 1827 in Wien. Er hinterließ uns großartige Werke, unter anderem die 1808 vollendete 6. Sinfonie, die er „Pastoral-Sinfonie oder Erinnerungen an das Landleben“ betitelte. An sie muss man zwangsläufig denken, wenn es um den Naturfreund Beethoven, das Naturschutzgebiet Siebengebirge und den Beethoven-Wanderweg geht. Die ungewöhnliche Sinfonie enthält fünf statt der üblichen vier Sätze, die zudem teils ineinander übergehen und mit szenischen Beschreibungen versehen sind: Der erste Satz spiegelt das „Erwachen heiterer Empfindungen bey der Ankunft auf dem Lande“ wider. Der zweite Satz symbolisiert eine „Szene am Bach“, der dritte ein „Lustiges Zusammensein der Landleute.“ Im vierten Satz brausen „Gewitter und Sturm“, während der tröstliche letzte und fünfte Satz „Hirtengesang. Frohe

Handwerk mit Ideen



Fliesen Meisterbetrieb

- Bäder • barrierefreies Wohnen
- Balkone • Terrassen • Naturstein
- Sanierungen und Reparaturen



www.fliesenschroeter.de

Fliesenmeisterbetrieb seit 1988
 53604 Bad Honnef - Afelspfad 29
 Tel. 02224-79030

Mitglied der Handwerkerkooperation
 Rheinwerker www.rheinwerker.de
 Ihr persönlicher Ansprechpartner:
 Edgar Schröter, Fliesenlegermeister

KADECO



**LIVING STRIPES-
Jalousien**

Mit Streifenjalousien setzen Sie optische Akzente in Ihrer Einrichtung. Ob Sie aus 16 fertig designten Modellen auswählen oder Ihr eigenes Unikat selbst gestalten wollen.

Wir montieren jedes Produkt exakt auf Maß aus deutscher Qualitätsfertigung



Malerwerkstätte Neifer GmbH & Co. KG
 53560 Vettelschößl - Hauptstr. 29-31
 Tel. 02645 3779 - www.farbeerleben.de

www.kadeco.de

Digitales Leben - individuelle Sehanforderung



Lassen Sie sich individuell zu Ihrem perfekten Glas beraten.

ocularari
Königswinterer Str. 681
53227 Bonn
0228 944988 3

Seit 30 Jahren Baumdienst Siebengebirge Nun schon in zweiter Generation

Weit über die Grenzen des Siebengebirges hinaus bitten Kunden Gary Blackburn um Rat, wann immer es um professionelle Pflege, den Erhalt oder die Sanierung von Bäumen und Naturdenkmälern geht. Auch Fällungen – oft auch auf engstem Raum – gehören zur täglichen Praxis der voll ausgebildeten Baumexperten.

Die Söhne Kevin, Alexander und Luke leiten seit ihrer Ausbildung zum „European Treeworker“ sowie zum „Baumkontrolleur“ bereits eigene Teams im Westerwald, der Eifel und NRW. Die eigentlichen Stars im Team sind aber nach Meinung vieler Kunden Collie-Dame Emma und ihr Sohn Charles. Freuen auch Sie sich auf ein Kennenlernen bei einer kostenlosen, professionellen Beratung! Weitere Informationen und wertvolle Video-Expertentipps rund um die Baumpflege finden Sie auf der Homepage! www.Baumdienst-Siebengebirge.de



Hinweis zur Corona-Krise!
Die Besichtigung kann auch ohne direkten Kundenkontakt erfolgen.

BAUMDIENST SIEBENGEIRGE FORSTHAUS REIFSTEIN

GARY BLACKBURN UND SÖHNE – JETZT AUCH IN ZWEITER GENERATION
• Baumpflege • Baumsanierung • Baumstumpf fräsen
• Baumfällung - schwierigste Fälle mit englischer Doppelseiltechnik • Garten-/Jahrespflegearbeiten

**Fachgerechte
Baumbeurteilung kostenlos**

Sie werden ins nächste Büro verbunden: Bonn, Siegburg, Linz, Königswinter, Köln, Düsseldorf, Berg, Gladbach, Mayen, Neuwied, Montabaur, Altenkirchen. Tel. 02645 / 9999-000, Fax: 02645 / 9999-004

WWW.BAUMDIENST-SIEBENGEIRGE.DE
Gebührenfreie Hotline 0800 / 228 63 43

Natur



Einst ein Paradies für Kletterer: Der Stenzelberg

| Bild: Tourismus Siebengebirge Oliver Bremm

und dankbare Gefühle nach dem Sturm“ wiedergibt.

Sich wandelnder Wald

Gemäß einer Anekdote habe Beethoven einmal gesagt, die „Szene am Bach“ hätten Goldammern, Wachteln, Nachtigallen und Kuckucke ringsum mitkomponiert. Belegt sind seine Eintragungen dieser Vogelarten in der Partitur. Nicht zuletzt werden im zweiten Satz ebenfalls die Geräusche eines Wanderers musikalisch imitiert – ein schöner Querverweis zum heutigen Beethoven-Wanderweg.

Allerdings ist der Kuckuck heute im Siebengebirge eine Rarität; Goldammern treffen wir in den Feldern ringsum nur noch hier und da an. Die Nachtigall ist weitgehend verschwunden und die Wachtel tritt nur noch ausnahmsweise in Erscheinung. Doch in Beethovens jungen Jahren waren sie in unserer Region mit Sicherheit häufig vertreten. Im Verlauf des Beethoven-Wanderwegs passieren wir zumindest das Nachtigallental (und könnten beispielsweise den zweiten Satz mit dem Bächlein „in natura“ nachempfinden). Vom Gipfel des Geisbergs blicken wir auf die Erhebung des Kuckucksteins oberhalb des Rhöndorfer Bachtals.

Der Eingang zum Nachtigallental bildet auch den eigentlichen Startpunkt des noch neuen Wanderweges, der streckenweise auch den attraktiven Pfaden des Rheinsteigs folgt. Unter anderem verläuft er über Drachenfels, Milchhäuschen, Geisberg, die Burgruine Rosenau, Einkehrhaus, Stenzelberg, Weil-

berg, Kloster Heisterbach, Petersberg und über den Petersberger Bittweg wieder hinunter ins Tal zum Ausgangspunkt. Über das Leben und Wirken Beethovens informieren drei Stelen auf dem Drachenfels-Plateau, im Kloster Heisterbach und auf dem Petersberg. Sie werden durch den Wanderweg thematisch verbunden. Wie auch die übrigen Routen hat der Beethoven-Wanderweg zu allen Jahreszeiten – sowie in Corona-Zeiten – stets seinen eigenen Reiz. Wir können uns an Beethovens Musik erinnern, wenn wir Vögel singen, Bäche „murmeln“, wie er schrieb, und Wind brausen hören. Wir können sein markantes Äußeres in den zerzausten alten Eichen am Petersberg oder auch bei einem genaueren Blick auf das Wegesymbol, das weiße „B“, entdecken. Wir können ebenso bei einem Blick vom Geisberg die überaus bunten Farben des Herbstwalds mit dem Reichtum seines Werks, der Vielfalt der Klangfarben und seiner malerischen Musik assoziieren. Denn: „Ist es doch, als ob jeder Baum zu mir spräche auf dem Lande: Heilig, heilig! Im Walde Entzücken!“, schrieb der Musiker und Naturfreund Beethoven auf ein Skizzenblatt. Und in einem Brief gestand er einmal: „Wie froh bin ich, einmal in Gebüsch, Wäldern, unter Bäumen, Kräutern, Felsen wandeln zu können, kein Mensch kann das Land so lieben wie ich. Geben doch Wälder, Bäume, Felsen den Widerhall, den der Mensch wünscht!“ Wie könnte man dies besser nachempfinden als auf einem Beethoven-Wanderweg im Siebengebirge?

|| Ulrich Sander

An den Bagger, fertig, los?

Manche Nachbarn grüßen sich bestenfalls noch – wenn sie überhaupt noch miteinander sprechen. Wenn dann noch plötzlich schweres Baugerät auf dem Nachbargrundstück anrückt, stellt sich mancher Eigentümer die bange Frage: Was wird das, und geht das auch wieder weg?

Auf seinem Grundstück darf jeder tun, was er will, solange in Gesetzen, Verordnungen oder Satzungen nichts geschrieben ist, was dagegensteht. Da aber Deutschland größtenteils dicht besiedelt ist, finden sich eine große Anzahl von Beschränkungen vor allem für alles, was dauerhaft stehen bleiben soll.

Die Landesbauordnungen, auch die für Nordrhein-Westfalen (LBauO NRW) oder für Rheinland-Pfalz (BauO), zählen im Einzelnen auf, welche Bauvorhaben keine Baugenehmigung benötigen. Dies bedeutet im Umkehrschluss, dass alle anderen Bauten oder Anlagen genehmigungspflichtig sind. Doch selbst wenn keine Genehmigung erforderlich ist, bedeutet das noch nicht, dass andere baurechtliche oder sonstige öffentlich-rechtliche Vorschriften nicht zu beachten sind. Mit der Freiheit des Grundstückseigentümers ist es also tatsächlich nicht sehr weit her ...

Bei nachbarlichen Auseinandersetzungen um genehmigungsfreie Bauvorhaben spielen Garagen und Schuppen eine große Rolle – und zwar nicht nur wegen ihrer Ausmaße, sondern auch, weil sie häufig an der Grundstücksgrenze stehen.

Größenbeschränkungen beachten

Garagen dürfen ohne Genehmigung eine Höhe von drei Metern und eine Grundfläche von 30 Quadratmetern (LBauONRW) beziehungsweise 3,20 Metern und 50 Quadratmetern (BauO) erreichen. Nicht zum Wohnen be-

stimmte Gebäude dürfen höchstens 75 Kubikmeter Rauminhalt (LBauONRW) respektive 50 Kubikmeter (BauO) umfassen. Dies gilt aber nur, wenn sich das Grundstück innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteils oder im Geltungsbereich eines qualifizierten Bebauungsplanes befindet.

Auch wenn Garage oder Gartenhäuschen die vorgeschriebene Fläche oder Größe einhalten,

sem Umstand ein Anspruch auf Beseitigung.

Und wird zuerst eine Garage und später eine weitere oder ein Schuppen aufgestellt, so gibt es eine maximale Bebauung entlang der Grundstücksgrenze. Das sind maximal zwölf Meter (BauO) beziehungsweise neun Meter (LBauO NRW) entlang einer Grundstücksgrenze. Entlang aller Grenzen eines Grundstücks darf die Bebauung 18

zende Vorschriften verletzt. Wenn das Bauwerk errichtet ist, kann sich der Nachbar auch zivilrechtlich mit dem Argument wehren, dass das Gebäude ihn in der Nutzung seines Grundstücks unzumutbar beeinträchtigt. Allerdings kann die Frage nach der Zuständigkeit des Verwaltungs- oder des Zivilgerichts im Einzelfall durchaus schwierig sein. Übrigens: Das Risiko eines Irrtums über die Genehmigungsfreiheit



Genehmigungsfreie Bauvorhaben führen oft zu nachbarlichen Auseinandersetzungen

| Bild: AdobeStock | OceanProd

muss der Bauherr auf den Grundstücksnachbarn Rücksicht nehmen. So muss er beispielsweise gewährleisten, dass der Regen nicht auf dessen Grundstück abgeleitet wird oder die Sonne sich nicht in störender Weise im Glasdach spiegelt. Wird das Bauwerk unmittelbar an der Grenze errichtet, sollte sich der Bauherr über deren Verlauf wirklich sicher sein. Kommt es zu einem Überbau auf das Nachbargrundstück, und seien es nur wenige Zentimeter, ergibt sich schon allein aus die-

Meter (BauO) beziehungsweise 15 Metern (LBauO NRW) nicht überschreiten. Ist der Nachbar der Überzeugung, dass der Bau tatsächlich genehmigungsbedürftig ist, kann er umgehend bei dem örtlich zuständigen Verwaltungsgericht einen Antrag auf einstweilige Anordnung stellen. Ziel ist es, die Arbeiten zunächst (bis zu einer Entscheidung im Hauptsacheverfahren) einzustellen. Dafür müssen jedoch wenigstens ernstliche Zweifel daran bestehen, dass der Bau nachbarschüt-

des Bauvorhabens trägt der Bauherr. Im Zweifel sollte man daher lieber eine Baugenehmigung beantragen oder eine Bauvoranfrage stellen. Denn die zuständige Bauaufsichtsbehörde kann verlangen, einen Schwarzbau zu entfernen, selbst wenn sich der betroffene Nachbar gar nicht beschwert. Und eine Verjährungsfrist gibt es nicht.

|| **Rechtsanwalt Christof Ankele**
– auch Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
www.sunda-rechtsanwaelte-bad-honnef.de

Emanzipation auf zwei Rädern

Das Fahrrad erlebt zurzeit eine Renaissance. Doch früher war es keine Selbstverständlichkeit, dass Frauen sich auf den Drahtesel schwingen. Im Gegenteil – es war ein Skandal! Ein Rückblick.

Krisenzeiten verursachen Stress auf ganz unterschiedlichen Ebenen.

Während der Corona-Zeit lautete für viele die Devise: „Raus an die frische Luft“. Das galt auch für den Weg zur Arbeit – wer hat Lust, sich dem Ansteckungsrisiko in Bus und Bahn auszusetzen? Wie gut, dass es seit etwa 200 Jahren das Fahrrad gibt, um sich mit Muskelkraft fort zu bewegen! Im Jahr 1817 hatte der badische Forstbeamte Karl von Drais den Einfall, die bis dahin bereits bekannten Hochräder-Laufmaschinen mit einer Lenkvorrichtung zu versehen. Bis zum Ende des 19. Jahrhunderts folgten dann noch der Tretkurbelantrieb sowie der die Erfindung eines Fahrrads, bei dem zwei gleich große Räder von zwei dazwischen liegenden Pedalen bewegt werden. Schließlich erfand der Engländer John Boyd Dunlop 1888 noch den Luftreifen. Alles zusammen ermöglichte das Rad, wie wir es heute kennen. Das Fahren mit einem Rad war in seinen An-



Sportliche Frauen auf dem Fahrrad? Einst undenkbar - heute normal | Bilder: Clipdealer

fangszeiten eine reine Männersache. Doch irgendwann führte das obere Rahmenrohr nicht mehr waagrecht zum Sattel, sondern in einer tiefen Biegung zum unteren Rohr. Für Frauen mit ihren langen Röcken bot sich damit überhaupt erst die Möglichkeit, ein Rad zu besteigen, ohne ernsthafte Verletzungen zu riskieren. Davon abgesehen, galt Fahrrad-

fahren für Frauen als ungesund, unanständig und gefährlich. Ende des 19. Jahrhunderts war die Rolle der Frauen im Bürgertum gesellschaftlich genau definiert. Sie waren zuständig für: Küche, Kinder und Kirche. Ihre Bereiche waren der Haushalt, die Kindererziehung und der sonntägliche Kirchengang. Alles zur Zufriedenheit ihres Gatten und Ernährers und dem Wohl der gemeinsamen Kinder gewidmet. Irgendwelche Aktionen, mit denen sie sich selbständig machen konnten oder ohne Erlaubnis allein unterwegs waren, galten als unschicklich und waren verpönt. Das Schnürkorsett, die typische Unterkleidung für die modische „Wespentaille“, beeinträchtigte nicht nur ihre Atmung. Es verhinderte auch, dass sie sich ungezwungen oder gar sportlich bewegen konnten.

Rauf auf's Rad!

Die ersten mutigen Frauen verlegten ihre Probefahrten zum Üben auf einsame Nebenwege, so dass sie bei ihrem unziem-

lichen Treiben und unbeholfenen Versuchen, ein Rad zu besteigen, nicht gesehen werden konnten. Außerdem mussten sie erst einmal ein Gefühl dafür bekommen, wie „frau“ in die Pedale treten musste, um vorwärts zu kommen, und wie sie das Gleichgewicht halten konnte. Die modisch vorgeschriebenen langen Röcke waren nicht nur beim Auf- und Absteigen ein Problem. Wenn man nicht aufpasste gerieten sie in die Speichen oder verhedderten sich in den Pedalen – ein Sturz drohte. Wagten sich die Frauen auf ihren Rädern in die Öffentlichkeit, so wurden sie nicht nur von neugierigen Passanten aufmerksam beobachtet. Nein, sie wurden oft genug laut beschimpft – von Männern, aber auch ihre eigenen Geschlechtsgenossinnen sahen in ihnen eine Gefahr für weibliche Sitte und Anstand. Wehende Röcke, bei denen die Unterröcke hervorblickten, waren eindeutig eine Gefahr für die Moral und erschütterten das kleinbürgerliche Weltbild. Die Männer sahen den Bewegungsdrang ihrer Gattinnen mit Unmut und einer gehörigen Portion Misstrauen. Wo sollte

Personenschiffahrt Siebengebirge e G

**Leinen Los!
täglich!**

Abfahrt von Bonn um 10:30 Uhr, 12:30 Uhr (KD)
und um 14:30 Uhr nach Linz und zurück.

Ticket an PSS oder KD Office oder direkt Tel.: 0228 36 37 37

Brunchfahrten jeden Sonntag (Vorbestellung erforderlich)
im Linienverkehr zwischen Bonn und Linz

Ausflugsfahrten Montag u. Mittwoch bis 19. August 2020
über Koblenz nach Boppard oder Winningen/Mosel

Wir empfehlen eine frühzeitige Reservierung und
würden uns freuen, Sie an Bord begrüßen zu dürfen

MS Godesia – MS Petersberg


 Telefon 0228 - 36 37 37 Telefax 0228 - 36 49 94
 Gotenstraße 27 · 53175 Bonn-Bad Godesberg
 email: siebengebirgslinie@t-online.de
 www.siebengebirgs-linie.de

das hinführen, wenn Frauen sich allein fortbewegten – ohne den Schutz und die Kontrolle ihrer Väter und Männer?

Doch die Frauen gaben nicht auf! Zum sportlichen Engagement der radelnden Damen kamen mit der

gebrochen! So gewandet konnte frau sich sehen lassen und sich sicher fühlen. Ein weiteres, scheinbar unverzichtbares weibliches Kleidungsstück wurde bald darauf von den neumodischen Radlerinnen ausgemustert: Das



Nachbau von ca. 1820 mit Veränderungen der Drais-Erfindung. (Kurpfälzisches Museum Heidelberg) | Bild: Wikipedia

Zeit der modische Mut und die Notwendigkeit, ihre Kleidung passend zu verändern. Erst hatte man die Kleider nur verkürzt, um mehr Sicherheit zu gewinnen.

Bye-Bye lange Röcke!

Weil die langen Unterhosen hervorblickten, war das immer noch unschicklich. Schließlich zeigten sich einige fortschrittliche Damen beim Radeln in Stoff-Pumphosen und später in weiten Hosenträgern. Damit war der Bann

Schnür-Korsett. Beim Fahren in frischer Luft und verbunden mit der körperlichen Anstrengung des Fahrens, konnte frau eng geschnürt nicht weit kommen, ohne dass ihr buchstäblich die Luft ausging. Somit verschwanden die engen und gesundheitsschädlichen Korsetts allmählich aus den Kleiderschränken. Das selbständige Fahren eines Rades war für die Frauen des beginnenden 20. Jahrhunderts ein erster Schritt in Richtung Emanzipation – entgegen aller Widerstände. Gut so!

|| Margitta Blinde

Radfahrerinnen um 1900 und heute

| Bilder: Wikipedia | AdobeStock | Romolo Tavani



VORWERK

0 22 24 - 187 59 34

Mobil: 0170 187 59 34
info@Sternberg-Bad-Honnef.de

ADTV TANZSCHULE HOLTZWARTH

Bahnhofstr.2c 53604 Bad Honnef
www.tanzschule-holtzwarth.de
 Tel. 02224/3361



NEUE TANZKURSE!

Anfangskurs Paare:	Dienstag, 1. 9.20	21.15 Uhr
Anfangskurs Paare:	Mittwoch, 2. 9.20	21.15 Uhr
Anfangskurs Paare:	Samstag, 5. 9.20	16.15 Uhr
Workshop Discofox:	Samstag, 19. 9.20	15.15 Uhr

Hotel | Restaurant | Museum
 Natur, Kultur und Kulinarik im Siebengebirge

Telefon: 02244 886 0
info@hausschlesien.de
www.hausschlesien.de

WILLKOMMEN IM HAUSSCHLESIEN

AUSSTELLUNG

**KANN SPUREN
VON HEIMAT
ENTHALTEN.**
 Essen und Trinken,
 Identität und
 Integration der
 Deutschen des
 östlichen Europa
*verlängert bis
 20. September*

RESTAURANT

Die Rübezahlstube
 verwöhnt Sie mit
 schlesischen und
 regionalen Spezialitäten,
 gerne auch zum
 Mitnehmen.

BIERGARTEN

Genießen Sie die
 erholsame und weit-

läufige Atmosphäre
 unseres Innenhofes
 bei Speis und Trank

ERHOLUNG

Mitten im Siebengebirge
 gelegen sind unser Hotel
 und Restaurant Station für
 Familien, Wanderer
 und Radreisende.

STILLES LEBEN?
 Stilleben von
 Wolf Röhrich
bis 25. Oktober

Das ist Museum ist
 aktuell Dienstag bis
 Sonntag von 12-17
 Uhr geöffnet.



Ihr Einsatz ist gefragt

Unser neues Siebengebirgs-Quiz hat rasch eine Fangemeinde erobert. Das kurzweilige Spiel mit seinen 120 Fragen mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden zum Raum Siebengebirge, seinen Menschen, Flora und Fauna, Geologie, seiner Geschichte und seinen Besonderheiten eroberte selbst die Klassenzimmer. Doch für Rätselfreunde dreht rheinkiesel den Spieß jetzt mal um.

Wie das? Nun: Helfen Sie uns, interessante und spannende Fragen (und ihre Antworten...) zu ergänzen! Dabei sind die unterschiedlichen Schwierigkeitsgrade zu bedenken: Von leicht bis schwer, angelegt in vier Stufen, sind Sie aufgerufen, sich Wissens- und Bemerkenswertes über unsere Region auszudenken. Doch mit der Frage allein ist es nicht getan: Sie müssen auch die richtige, eindeutige Antwort gleich mitliefern – und dazu auch noch zwei falsche. Rätselfreunde unter der Fangemeinde des rheinkiesel kennen diese Form des Rätselaufbaues seit Jahren. Sie dürfen sich beliebig viele Fragen ausdenken und uns zusenden – natürlich mit den jeweils richtigen Antworten dazu. Und bedenken Sie bei alledem auch, dass es Fragen gibt, die leicht zu beantworten sind – aber auch harte Nüsse, die schon einiges an Aufwand erfordern. Auf unserer Skala von 1 bis 4 steht die 1 für leichte Aufgaben, für die 4 braucht es schon etwas Kopfzerbrechen.



Helfen Sie mit unser Siebengebirgs-Quiz noch spannender zu machen | Bild: Archiv rheinkiesel

Warum das alles?

Ein knappes Jahr nach dem Erscheinen des beliebten Spieles

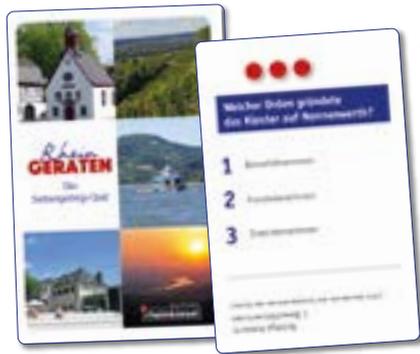
erreichen uns immer wieder Anfragen, wie es denn nun weitergehen soll – denn irgendwann sind alle Fragen einmal gestellt und richtig beantwortet. Auf diese Art

hat so mancher Leser/Mitspieler Neues und Bemerkenswertes über unsere Heimat erfahren. Deshalb planen wir einen Ergänzungssatz zu den bisher 120 vorliegenden Fragen. Dafür erbitten wir Ihre tatkräftige Hilfe. Nur keine Scheu vor dieser ungewohnten Aufgabe. Gehen Sie unvorbelastet und unbe-chwert an diese interessante Aufgabe heran. Sie werden sehen: Es macht Spaß – und es lohnt sich. Die „Musterkarte“ auf der nächsten Seite zeigt, wie es in etwa geht. Die simple Frage allein – so gut und knifflig sie auch sein mag – allein reicht nicht aus.

Was gibt es zu gewinnen?

Natürlich sollen Sie sich umsonst

Mach mit!
RHEINBREITBACHER
www.Hof-Flohmärkte.de
29.+30. AUGUST 2020
10:00 BIS 16:00 UHR



Rhein GERATEN

Das Siebengebirgs-Quiz



Ihren Kopf für uns zerbrechen. Unter allen Einsendern verlosen wir deshalb insgesamt 62 Preise, darunter:

55 Wanderführer

Auf dieser Seite finden Sie Bilder dieser Titel. Bitte geben Sie uns also möglichst an, welches Gebiet Sie bevorzugen würden.

Wir freuen uns auf Ihre spannenden Fragen! Diese senden Sie bitte an:

Quartett-Verlag | Erwin Bidder
Im Sand 56 | 53619 Rheinbreitbach
Oder per E-Mail an:
info@rheinkiesel.de

Ferner verlosen wir **7 attraktive Regenschirme der Drachenfelsbahn**

Einsendeschluss ist der 10. August 2020.



Das Siebengebirgs-Quiz erhalten Sie hier:

Aegidienberg

Aegidienberger Bücherstube | Aegidiusplatz 12

Bad Honnef

Buchhandlung Werber | Hauptstraße 40

Bonn

Thalia Buchhandlung GmbH | Markt 24

Bonn-Bad Godesberg

Bücher-Bosch | Alte Bahnhofstr. 1-3 | Bonn-Bad Godesberg

Bonn-Beuel

Bücher-Bartz | Gottfried-Claren-Str. 3 | Bonn-Beuel

Bonn-Oberkassel

Max & Moritz | Adrianstraße 163

Königswinter-Dollendorf

Dollendorfer Bücherstube | Heisterbacher Straße 60

Königswinter-Heisterbacherrott

Seeger & Seeger | Dollendorfer Straße 394

Königswinter-Oberpleis

Seidel & Millinger | Dollendorfer Straße 28

Linz

Buch- und Papierhaus Cafitz | Marktplatz 4

Sankt Augustin

Bücherstube St. Augustin, Alte Heerstraße 60

Unkel

Vorteil-Center | Anton-Limbach-Straße 1
 Florian-Schädlich | Frankfurter Str. 25



Für 2 bis 4 Spieler im Alter von 8 bis 88 Jahren. Spielbar in mehreren Varianten – von leicht bis schwer. 120 Karten + Spielanleitung in stabiler Box.

15,95 Euro

inkl. MwSt.

Kosmetik & Fußpflege

Jutta Schmidt



Kosmetik - & Fußpflegestudio

Jutta Schmidt

Hauptstraße 439 | Königswinter
 Telefon 0 22 23 - 2 87 76

Dienstag bis Freitag
 9.00 - 18.00 Uhr

Loheland Bewegung und Bewegungstherapie



Lohelandgymnastik-Kurse:

Oberkassel:	
Dienstags	09.30 - 10.30 Uhr 10.30 - 11.30 Uhr
Mittwochs	16.30 - 17.30 Uhr
Beuel:	
Mittwochs	09.30 - 10.30 Uhr
Bonn:	
Freitags	17.00 - 18.00 Uhr
Hangelar:	
Donnerstags	19.00 - 20.00 Uhr 20.00 - 21.00 Uhr

Bewegung in Achtsamkeit lassen Entspannung und Beweglichkeit für Körper, Geist und Seele entstehen.

Anmeldung:
 Uta Jahns: Tel 0 22 23 - 43 59
www.lohelandgymnastik.de

Das kannten schon die alten Griechen

Doch das Kaleidoskop geriet in Vergessenheit. Es wurde erst 1816 vom schottischen Physiker David Brewster erneut entdeckt und 1817 als Patent angemeldet. Wahrhaft bunt gemischt zeigt sich auch unser heutiges Kaleidoskop: Von rätselhaften Phänomenen über Britisches in Königswinter bis hin zur Frage „Ente oder Gans“ – und mehr – finden Sie auf den folgenden Seiten Wissenswertes bis Unterhaltsames.

Leser fragen

Mysteriöse Kraterlandschaften

Liebe Redaktion, in unserem Garten finden merkwürdige Trichter (siehe Foto). Können Sie das Rätsel für uns lösen?

Peter Richter,
Unkel

Antwort der Redaktion:

Es handelt sich um die sehr ausgeklügelten Fangtrichter des „Ameisenlöwen“ im Lockersand.

Es verbergen sich mehrere Arten darunter, die zur Insektengruppe der Netzflügler gehören. Das ausgewachsene Tier ähnelt einer Libelle und wird Ameisenjungfer genannt. Die Larven sitzen am Grunde des Trichters verborgen und warten versteckt auf kleine Laufinsekten, die



Rätsel vor der eigenen Tür: Was ist das denn? | Bild: Peter Richter

in den Trichter fallen. Die Lebensweise von Ameisenlöwen ist sehr spannend, man kann sie zum Beispiel bei Wikipedia nachlesen. Bestimmte Arten sind auf lockersandige Stellen

angewiesen (oft nur sehr kleinflächig), die typischerweise vor Regen durch einen Überstand (Dach, Baum, Hangkante, Tisch) geschützt sind. Diese Insektengruppe ist übrigens gesetzlich



So sieht er aus, der Ameisenlöwe | Bild: Wikipedia

geschützt (nach Bundesartenschutzverordnung und Bundesnaturschutzgesetz).

Deshalb: Bitte belassen Sie die Trichter und erfreuen Sie sich an dieser Besonderheit! Die Tiere sind natürlich für Menschen harmlos. Die Entwicklung dieser Tiere verläuft über mehrere Jahre. Die Larven häuten sich, wachsen und im Laufe der Jahre „wachsen“ auch die Trichter; bis etwa zu der Größe auf Ihren Fotos.

Ulrich Sander

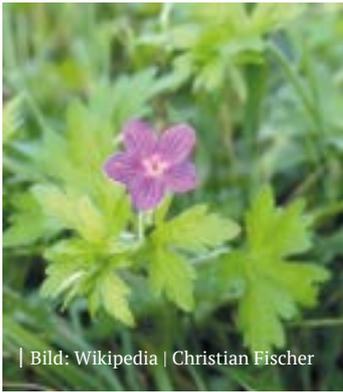
Bunte Vielfalt am Straßenrand in Gefahr

Kann Herr Sander etwas zum „Blauen Straßenrand“ schreiben – vor allem zwischen Unkel und Bad Honnef an der B 42? Derzeit (Anfang Juli, Anm. d. Red.) ist es so schön, den Wiesen-Storchschnabel am Straßenrand Abzweig Rheinbreitbach/Mühlenweg Campingplatz blühen zu sehen. Hier blüht im Frühjahr auch einen große

Der Himmel beginnt direkt am Boden®

Besuchen Sie uns in unserem neuen Ausstellungsraum.
Öffnungszeiten:
 Di und Do von 14 bis 18 Uhr,
 Sa von 10 bis 14 Uhr

Rottbitzer Str. 45 | 53604 Bad Honnef (Aegidienberg -Rottbitze)
 Tel.: 02224 - 9811330 | Mobil: 0170-4133434 | E-Mail: info@parkett-ruppel.de | www.parkett-ruppel.de



| Bild: Wikipedia | Christian Fischer

Hecke Schwarzdorn (?), dazu am Straßenrand die Wegwarte. Kaum ein Straßenabschnitt ist so sehenswert zu befahren: Bestückt mit Färberwaid, Königskerzen, Klatschmohn, Karden etc. Um die Pracht möglichst lange bis über die Samenbildung hinaus zu erhalten, würde ich mich gerne mit der Straßenmeisterei Linz in Verbindung setzen, dass erst dann gemäht wird, wenn die Wegrandpflanzen ausgereift sind. Wann ist der Storchschnabel gereift, wann die Wegwarte?

Elfriede Lützeler,
Linz

Antwort der Redaktion:
Diesen „Blauen Straßenrand“ kenne ich leider nicht. Ein solch auffällig bunter Straßen- oder Wegrand ist oft engagierten Menschen zu verdanken, die sich dafür einsetzen, hier eine Blümmischung einzusäen oder die Mahd beziehungsweise Pflege anders zu gestalten als üblich (weniger Mahd bedeutet

hier mehr Artenvielfalt). Oder es sind gezielte, verbindliche Ausgleichs- beziehungsweise Kompensationsmaßnahmen für Eingriffe in die Natur in der Umgebung. Je später der Mahdzeitpunkt, desto besser für viele Pflanzen, zumal wenn sich mehrjährige Arten wie Stauden (Königskerze, Karde) darunter befinden.

Die Samenreife kann sich bis August und Oktober ziehen, je nach Art oder auch Verlauf der Witterung. Es ist schwer, Mahdzeitpunkte festzulegen, die allen Anforderungen (Blümpflanzen, nahrungssuchenden Insekten,



| Bild: Werner Grigutsch

sich dort im Boden oder den Pflanzen auch ggf. vermehrenden Insekten) gerecht wird. Demgegenüber legt die Straßenunterhaltung Wert darauf, dass das Bankett befahrbar, der Stra-

ßenrand und -verlauf gut einsehbar und die Leitpfosten frei von Bewuchs sind.

Es freut mich, dass Sie sich an der bunten Vielfalt am Straßenrand erfreuen können. Ich wünsche Ihnen viel Erfolg beim Vortrag Ihres Anliegen bei der Straßenmeisterei!

Ulrich Sander

Gans oder Ente?

„Ein Familienausflug auf dem Rhein bei Unkel“ hat unser Leser Werner Grigutsch aus Bonn sein wunderbares Foto betitelt.

Was hier auf den ersten Blick wie eine Entenfamilie aussieht, sind allerdings Nilgänse. Also völlig danebengeraten? Gans oder Ente? Die Nilgänse, wie zum Beispiel auch Brandgänse oder Rostgänse, gehört zu den „Halbgänsen“. Dazu schreibt Wikipedia: „Die Halbgänse (Tadorninae) sind eine Unterfamilie der Entenvögel. Ihren Namen haben sie, da viele typische Vertreter gestaltlich zwischen Gänsen und „echten“ Enten vermitteln.“

Heute werden aber auch einige eindeutig entenartige Vertreter zu den Halbgänsen gezählt, weil detailliertere morphologische oder genetische Analysen deren Verwandtschaft mit den eigentlichen Halbgänsen ergeben hat.“

Ulrich Sander



**Sie haben den Kopf
wir den Hut!**

Hannelore Merkeracker

Modistenmeisterin

Anfertigung im eigenen Atelier
Damen- und Herrenhüte

53604 Bad Honnef • Hauptstraße 62 • Telefon (0 22 24) 7 43 62
Montags geschlossen • Di. - Fr. von 10:00 - 18:00 Uhr
Sa. von 10:00 - 14:00 Uhr

Genießerpfade
LESSIG, ÖL & MEHR

Das Spezialitätengeschäft
der besonderen Art



Alles für
den Grill

Verschiedene Rubs für			
Geflügel, Steaks oder Fisch	Glas		3,95 €
Grillsaucen Peppa, Knoblauch/Chili, Orange Rosmarin ...			
	Glas		5,90 €
Verschiedene Gewürze:			
Grillfleisch, Fisch, Spareribs ...	Tüte		3,40 €
Sirup zum Mixen: Holunderblüte, Limette Minze, Erdbeer			
	Flasche		6,90 €
Sommerweine Weiss & Rosé			
Mitbringsel und Präsente in allen Preislagen!			
Hauptstraße 29 b • 53604 Bad Honnef Tel. 0 22 24 - 1 87 98 30 www.geniesserpfade.com Mo - Fr 10.00 - 18.30 Uhr • Sa 10.00 - 14.00 Uhr			

Rollendes Atelier



Der
kreative
Schmuckladen

Erweitertes Produktsortiment
Große Auswahl an Strick-
und Häkelzubehör vor allem
hochwertige Garne von
LANA GROSSA



Hauptstraße 80 • 53604 Bad Honnef
Tel. 02224 / 9889871
Di - Fr 10:00 - 18:30 • Sa 10:00 - 14:00
www.rollendes-atelier.de



Urgemütliches Ambiente im CC Königswinter | Bild: Archiv Cosy Corner

Cosy Corner 1717

Rätselhaftes tut sich in der Altstadt von Königswinter: Was verbirgt sich hinter dieser ungewöhnlichen Bezeichnung? Unter „Corner“ können sich die meisten von uns ohne weiteres etwas vorstellen. Schwieriger wird das schon im Zusammenhang mit „Cosy“.

Gemütlich, behaglich, lauschig vermerkt das Wörterbuch dazu. Betritt man das ansprechende Gebäude in der Hauptstraße 380 wird schnell klar, worum es sich

handelt. Unser Foto bestätigt eindeutig: Hier hat ein außergewöhnliches Café/Bistro seine Pforten geöffnet.

Bleibe noch das Rätsel mit Zahl 1717, das so rasch offenbar nicht zu lösen ist. Das klingt zwar nach einer Jahreszahl, könnte aber durchaus auch eine Telefonnummer sein. Heike Child, die gute Seele des Hauses und Ehefrau des Inhabers Tony B. Child, lüftet das Geheimnis: „Die Zahl geht zu-rück auf dieses wundervolle alte Gebäude, in dem wir

uns hier befinden“. Es stamme tatsächlich aus dem Jahre 1717 – was an vielen Stellen in den Räumen des Cafés nachzuprüfen ist. Gewissermaßen wandelt das Haus auch heute noch auf den Spuren der Vergangenheit, denn einst diente es zeitweilig als Gasthaus und Poststation. Inhaber Tony Child ist als Engländer/Schotte in gewisser Weise mit britischen Speisen groß geworden, die er nunmehr in seinem Lokal in Königswinter mit viel Liebe frisch zubereitet.

Das bedeutet, um das Cosy Corner voll genießen und sich vom Alltag zu entschleunigen, sollte man etwas Zeit mitbringen. Freunde der englischen Küche finden hier britische und deutsche Tagesgerichte, kombiniert mit einem breiten Angebot, mit Fokus auf ein ganztägiges Frühstück. Unverzichtbar dabei ist natürlich das typische „British Breakfast“. Komplettiert wird das Angebot mit traditionellen #Scones mit clotted cream & jam#, sowie hausgemachten Kuchen. Ein absolutes Erlebnis ist die „High tea“-Zeremonie. Zum einjährigen Bestehen erweitert das „Cosy Corner 1717“ seine Sitzplätze in die angrenzende Fotogalerie „KunstHAUS 1717“, die Tony Child auch bereits mehrere Jahre unter dem Thema „Rheinland pur“ führt. Tochter Cassandra serviert auf Wunsch Bio-Kaffee, ausgewählte Teesorten, später gerne auch ein Glas Wein. Schlussendlich darf der berühmte schottische Whiskey nicht fehlen. Verständlicherweise steht auch hier eine reiche Auswahl zur Verfügung.



**Tony B. Child
& Daughter**
Hauptstraße 380
Königswinter

Tel. 0 22 23 - 27 91 20
Mob: 0176 - 31 50 68 18
E-Mail:
cosycorner1717@t-online.de
Internet:
www.cosy-corner.de

Öffnungszeiten:
Montag - Sonntag
und an Feiertagen:
9.00 bis 18.00 Uhr

»Vielseitige & zeitgemäße Haustechnik«
unser Handwerk seit 1925

FUCHS
Meisterbetrieb

 Elektroinstallation	 Gasheizungsbau	 Sanitärinstallation	 Reparaturdienst
--	--	---	--

Jürgen Fuchs • Hauptstraße 33 • 53619 Rheinbreitbach • www.fuchs-rheinbreitbach.de
Tel: 0 22 24 / 28 76 • Fax: 0 22 24 / 94 06 99

Ein Geschenk, das Freude macht!

Erfahren Sie die schönsten Geschichten aus 22 Jahren rheinkiesel, begleiten Sie uns unter anderem auf zehn Rundgängen durch die malerischsten Orte im Siebengebirge, und lesen Sie in diesem Bildband, Lesebuch, Reiseführer und Nachschlagewerk mehr über eine der schönsten Regionen Deutschlands.

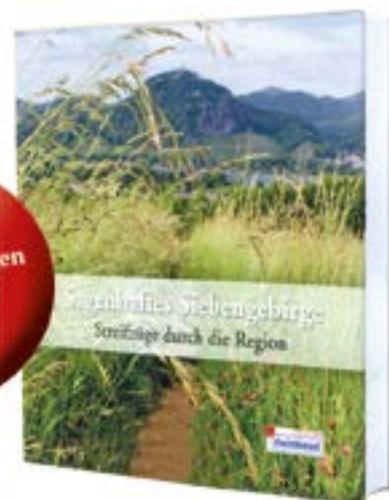
Sagenhaftes Siebengebirge

Streifzüge durch die Region

144 Seiten, Format 21 x 21 cm, Hardcover, Fadenheftung, mit über 100 vierfarbigen, teils ganzseitigen Abbildungen,
ISBN 978-3-00-043078-7, 19,95 Euro

In allen
Buchhandlungen
der Region
erhältlich

EDITION
rheinkiesel



Helfen Sie unserer Region

Was können Sie dafür tun?

Kaufen Sie im lokalen Handel ein und beauftragen Sie die Unternehmen, die im rheinkiesel inserieren. Denn das Erscheinen unseres Heftes verdanken wir vielen treuen, langjährigen Anzeigenkunden. Bedanken Sie sich bitte dort – mit Ihrem Einkauf oder Ihrem Auftrag!

Herzlichen Dank sagt das Team des rheinkiesels. Bleiben Sie gesund!

Quartett-Verlag | Erwin Bidder

Im Sand 56 | 53619 Rheinbreitbach | Telefon 0 22 24 - 7 64 82 | E-Mail info@rheinkiesel.de

Auf einen Blick

Ausstellungen und Kunst 21, 23, 25

Wir empfehlen:

Bonn
Theater für Jugendliche
Homestories 20

Bad Honnef
Ein Baumspaziergang
der besonderen Art
Geh Hirn 22

Pantheon Theater Bonn
Eine musikalische Show
mit Witz und Finesse
Das Leben ist schön 24

Julia's Glosse
Sekt oder Selters? 26

Bonner Stummfilmtage
Buster Keaton
Der Student 27

Dienste und Veranstaltungen

Trotz allem: Happy Birthday
Beethoven 22
Seminare im AZK 24
AWO Buch-Café 26
Oberkasseler Markt 27
Workshop im Atelier 28

Übersicht der
Veranstaltungsorte 27
Impressum 27



Der Schlusstermin für gewerbliche Inserate
in der kommenden September-Ausgabe ist am 16. August 2020.

Luftgewehr-schießen für Gäste

Bedingungen: 10 m Luftgewehr auf Scheibenband
Einlage: € 6
Nachkauf: € 3
Siegerehrung gegen 21.30 Uhr
Tel. 02224 - 2796

dienstags ab 19.00 Uhr
Schützenhaus
Löwenburgstraße in
Bad Honnef (Rhöndorf)

SAMSTAG | 1.8.

12.00 bis 12.30 Uhr
Musikalische halbe Stunde nach dem Glockenläuten
Kreuzkirche Kaiserplatz
in Bonn

12.00 bis 12.45 Uhr
Musik am Taufstein Ludwig van Beethovens
Simon Botschen spielt Werke von Johann Sebastian Bach und Alexandre Guilmant.
St. Remigius in Bonn

14.00 bis 16.00 Uhr
West-Side-Seeing. Die Bonner Weststadt
Führung durch den besonders vielseitigen Stadtteil von Bonn
Beitrag: € 10/erm. 8
Veranstaltung von StattReisen e. V. – Tel. 02 28 - 65 45 33.
Treffpunkt: Poppelsdorfer Allee/Ecke Baumschulallee
in Bonn

14.00 bis 15.30 Uhr
Pixel-Spaß
Eine(digitale) Spielezeitreise für die ganze Familie: Workshop für alle zur Ausstellung „Gameskultur in Deutschland – Meilensteine“.
Beitrag: € 3
zzgl. Museumseintritt
Deutsches Museum Bonn

20.00 Uhr
Jenseits der Sonaten – Beethovens Klaviermusik
Vikigur Olafsson (Klavier) spielt Werke von Ludwig van Beethoven, Jean-Philippe Rameau und Claude Debussy
Eintritt: € 34/erm. 17 zzgl. Vvk.
Beethoven-Haus
in Bonn

SONNTAG | 2.8.

11.00 bis 15.00 Uhr
Der VVS stellt sich vor
Detaillierte Informationen zum Verein und zum Siebengebirge.
Waldgaststätte
„Waidmannsruh“ (Einkehrhaus)
in Königswinter

Bonn



! Bild: Theater Marabu

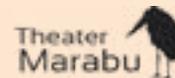
Es gibt kein Entkommen

Das ist und bleibt unabänderlich, ob wir es nun wollen oder nicht: Die Familie, in die wir zufällig hineingeboren werden, können wir uns nicht aussuchen. Auch die Umstände nicht, unter denen die Familie gerade lebt. Die soziale Herkunft ist immer schon vorgegeben, wenn wir dazukommen. Sie prägt von Anbeginn unser Leben und entscheidet über die Lebenschancen, ohne unser Zutun. Wie aber gehen wir mit diesem Erbe – ob Fluch oder Segen – um? Kann man Herkunft abstreifen und eine eigene, neue Geschichte schreiben? Ein Stück, das nachdenklich macht (für Jugendliche ab 14 Jahren).

Homestories

Freitag, 14. August 2020, 19.30 Uhr (Uraufführung)
Samstag, 15. August 2020, 19.30 Uhr

Theater Marabu



Kartenreservierung: www.theater-marabu.de
mail@theater-marabu.de | Tel. 02 28 - 433 97 59

Spielort: Theater Marabu, Kreuzstraße 16 | Bonn

11.00 Uhr Urlaub im Garten
Sommerprogramm
11.00/14.00/16.00 Uhr Begleitungen durch den Museumsgarten, in dem 70 Jahre deutsche Gartengeschichte lebendig werden.
12.00/15.30 Uhr Begleitung durch die Dauerausstellung.
11.00 bis 16.00 Uhr Programm für Kinder und Familien mit historischen Spielen, Torwandschießen und Malen im Garten.
11.30 und 13.00 Uhr Was macht ein Horn im Garten, zwei Hornistinnen und Eva Eschweiler, Musikvermittlerin des Beethoven Orchesters Bonn, laden alle ein, Musik zu hören, mehr über das Horn zu erfahren und ein eigenes Schlauchhorn zu basteln. Eintritt frei.

Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland in Bonn

11.00 bis 12.30 Uhr
Pixel-Spaß
Eine (digitale) Spielezeitreise für die ganze Familie: Familienworkshop zur Ausstellung „Gameskultur in Deutschland – Meilensteine“
Beitrag: € 3
zzgl. Museumseintritt
Deutsches Museum Bonn

13.00 bis 16.00 Uhr TüftelTag
Experimentieren, Knobeln und Entdecken.
Offenes Angebot.
Beitrag: Museumseintritt.
Deutsches Museum Bonn

Ausstellungen und Kunst

Bild: Haus Schlesien



In allen Museen gilt Maskenpflicht. Durch die einzuhaltenen maximalen Besucherzahlen kann es zu Wartezeiten kommen. Führungen, Vorträge etc. sind derzeit noch nicht wieder möglich.

Haus Schlesien in Heisterbacherrott | Kann Spuren von Heimat enthalten
Essen und Trinken, Identität und Integration der Deutschen des östlichen Europas.

Verlängert bis 20. September 2020

Stilles Leben?

Stilleben von Wolf Röhricht (1886-1953)

Bis 25. Oktober 2020

Aktuell gelten abweichende Öffnungszeiten für die Dauer- und auch die Sonderausstellungen: Dienstag bis Sonntag und an Feiertagen jeweils 12.00 bis 17.00 Uhr

Deutsches Museum Bonn |

Gameskultur in Deutschland – Meilensteine Gast-Spiel aus dem Computerspielmuseum in Berlin

Mit acht spielbaren Games ist in der Ausstellung für reichlich Spielspaß gesorgt. Auch Menschen, die bisher keine besondere Beziehung zu Computerspielen haben, sollten sich diese Ausstellung nicht entgehen lassen. Die „Gameskultur“ ist ohne jedes Vorwissen und für Nichtspielende absolut verständlich und zudem höchst unterhaltsam. Der Ausstellungsbesuch ist geeignet für Menschen ab zwölf Jahren. Pro Spielinsel ist jeweils eine Person oder Familie bzw. in häuslicher Gemeinschaft lebende Gruppe gestattet.

Bis 10. Januar 2021

August-Macke-Haus in Bonn | Mit Stich und Faden

Expressionistische und zeitgenössische Kunst im Gegenüber

Verlängert bis 1. November 2020

Beethoven-Haus in Bonn | Dauerausstellung

Geöffnet freitags bis sonntags sowie feiertags jeweils von 11.00 bis 17.00 Uhr. Tickets bitte online buchen.

Kunstmuseum Bonn | MARTIN NOËL: PAINTPRINTPAINT

Bis 13. September 2020

Fortsetzung auf Seite 23



Sanitätshaus
Drieschweg 46
53604 Bad Honnef
Telefon (02224) 96 99 66
Telefax (02224) 7 88 35

Reha-Team Dix: Wir bringen Hilfen

*Ihr kompetenter Partner
in Reha-technik und Pflegebedarf*

- Bewegungstrainer
- Gesundheitsschuhe
- Therapiefahrräder
- Bandagen
- Kompressionsstrümpfe
- Gehhilfen
- Rollstühle
- Pflegebetten
- Lifter
- Alles zur häuslichen Pflege

+++ Kostenlose Parkplätze direkt am Haus +++

VERTRAUEN • KOMPETENZ • ZUSAMMENARBEIT



**KRANKENPFLEGEDIENST | SOZIALSTATION
ROCKSTEDT**

Vertragspartner alle Kassen

- Kranken- und Altenpflege
- Körperpflege und med. Behandlungspflege
- Pflegeberatung
- Familienpflege
- Hauswirtschaftliche Hilfen und Betreuungsdienst bis zu 24 Stunden
- Urlaubsvertretung
- Beratung in Fragen der Pflege
- Qualitätssicherungsbesuche
- Grundpflege
- Nachtwachen
- 24 Stunden erreichbar

- Linz • Unkel • Bad Honnef
- Königswinter • Bonn

Hauptstraße 11 d
53604 Bad Honnef
Tel. 0 22 24 / 7 60 19
Mobil 0171 / 50 71 981
Email: info@pflegedienst-rockstedt.de

Hausnotruf rund um die Uhr!
Prüfnote MDK: 1,0

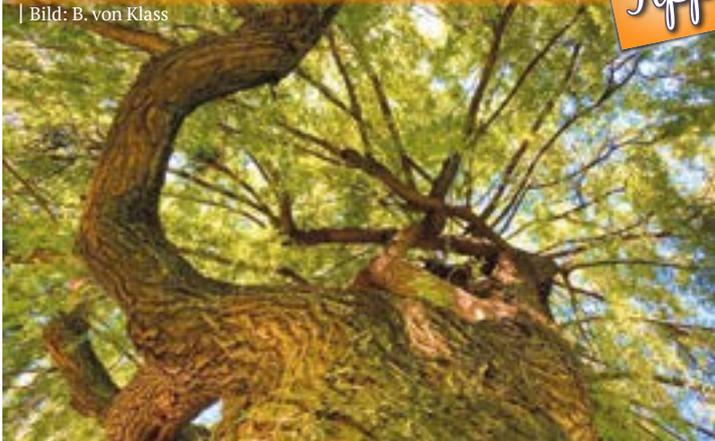
BOCKSHECKER
SCHREINEREI • BESTATTUNGEN

**In guten
Händen.**

Am Schröterkreuz 5 • Unkel
0 22 24 - 48 94
www.bestattungen-bockshecker.de

Bad Honnef

Bild: B. von Klass



Geh Hirn – Eine Trainingseinheit für das Oberstübchen

Dieser Baum-Spaziergang hat nichts mit Wissensfragen oder Denksport zu tun. Spielerische Übungen an der frischen Luft, bei denen es nicht um Leistung geht, fördern die Konzentration. Auch die Sinnesorgane werden angesprochen – Fühlen, Riechen und Hören – ohne die Augen zu benutzen... und ganz wichtig: Freude soll es machen!

Sonntag, 16. August 2020

Treffpunkt: 11.00 Uhr Rathausplatz Bad Honnef (Stadtinformation).

Dauer: Ca. 2,00 – 2,50 Std.

Anmeldung und Information: Barbara von Klass: Tel. 0170 - 72 77710 oder bvklass@t-online.de

Beitrag: € 5 / Person

18.00 Uhr Ter voghormea: Armenische Sakralmusik und Werke von

Johann Sebastian Bach

Es musizieren Lilit Tonoyan (Violine) und Davit Melkonyan (Violoncello). Eintritt: € 10/ erm. 6. Vvk. BonnTicket

Dialograum Kreuzung an St. Helena

Bornheimer Straße 120 in Bonn

Linzer Nadelspielereien: Kreativ macht Seele bunt!

Gemeinsames Basteln und Handarbeiten für jedermann. Bitte ggf. aktuelle Handarbeiten mitbringen. Tel. 0 175 - 84 44 090. Jeden Dienstag von 18.00 bis etwa 20.00 Uhr im Linzer Salon.

Mittelstraße 22 (Räume über der Sparkasse) in Linz

MONTAG | 3.8.

19.30 Uhr Soul Seven – Pop, Soul

Konzert. Eintritt frei.

Biergarten am Parkrestaurant Rheinaue

DIENSTAG | 4.8.

10.00 bis 15.00 Uhr Vielfalt vor der Haustür – wir entdecken und fördern Artenvielfalt im Garten

Angebot für Kinder von 8 bis 11 Jahren, die gemeinsam die Vögel, Insekten und Pflanzen des Museumsparks erforschen und überlegen, welche Bedingungen diese zum Leben brauchen. Beitrag: € 20.

Treffpunkt: Foyer im Museum Alexander Koenig in Bonn

14.00 bis 16.00 Uhr FerienÜberraschung
Auszüge aus dem Familien-

workshop „PixelSpaß“. Offenes Angebot.

Beitrag: Museumseintritt Deutsches Museum Bonn

15.00 bis 17.00 Uhr Papier-Werkstatt: Falten, Knüllen, Reißen, Schneiden, Umwickeln und Ineinanderstecken

Kinder sind eingeladen, experimentell mit Papier zu arbeiten.

Anmeldung erforderlich: bildung.vermittlung@bonn.de
Kunstmuseum Bonn

16.00 bis 18.00 Uhr Verwandeltbare Papier-Gebilde

Workshop für Erwachsene, bei dem gefaltet, gebogen und gesteckt räumliche Papier-Konstruktionen entstehen.

Anmeldung erforderlich: bildung.vermittlung@bonn.de
Kunstmuseum Bonn

MITTWOCH | 5.8.

10.00 bis 15.00 Uhr Vielfalt vor der Haustür – wir entdecken und fördern Artenvielfalt im Garten

Angebot für Kinder von 8 bis 11 Jahren, die gemeinsam die Vögel, Insekten und Pflanzen des Museumsparks erforschen und überlegen, welche Bedingungen diese zum Leben brauchen.

Beitrag: € 20.
Treffpunkt: Foyer im Museum Alexander Koenig in Bonn

20.00 Uhr Carolin No: No No-Tour
Singer/Songwriter-Duo Carolin & Andreas Obliego mit neuem Album und neuer Konzertshow
Eintritt: € 29/erm. 24
Pantheon in Bonn

DONNERSTAG | 6.8.

14.00 bis 16.00 Uhr FerienÜberraschung
Auszüge aus dem Familienworkshop „PixelSpaß“. Offenes Angebot.
Beitrag: Museumseintritt.
Deutsches Museum Bonn

3. bis 6. August Trotz allem: Happy Birthday Beethoven

Workshop für Kinder ab sechs Jahren. Täglich von 10.00 bis 13.00 Uhr.

Anmeldung erforderlich: Tel. 02 28 - 9 81 75 25.

Beethoven-Haus Bonn

15.00 bis 16.00 Uhr Offene Stadtführung

Die Teilnehmer lernen die liebenswerte Altstadt von einer besonderen Seite kennen und entdecken die Traditionen, Geschichten und Mysterien der „Bunten Stadt am Rhein“.

Beitrag: € 3,50.

Anmeldung nicht erforderlich.

Treffpunkt: Rathaus Markplatz 14 in Linz

20.00 Uhr

Daria Asmus (vocals) – die „Heavy Soul“ Band & Gäste

Konzert. Abend quer durch die Geschichte des Soul: Von Aretha Franklin zu Etta James, von James Brown zu Otis Redding, von Joass Stone zu Beyonce. Musikalische Leitung: Michael Barfuß.

Eintritt: € 17/erm. 11 zzgl. Vvk.

Pantheon in Bonn

FREITAG | 7.8.

14.00 Uhr Steinofenbrot aus dem „Königswinterer Ofen“

Ca. 14.30 Uhr Einschleusen der Brote, ca. 16.00 Uhr Ausbacken und Verkauf der Brote, dazwischen: Möglichkeit zur Teilnahme an einer Museumsführung.

Siebengebirgsmuseum Königswinter

Oberkasseler Markt

Immer freitags von 14.00 bis 18.00 Uhr.

Königswinterer Str. 673 in Bonn-Oberkassel

Ausstellungen und Kunst

Fortsetzung von Seite 21



Bild: Bundeskunsthalle

Bundeskunsthalle in Bonn |

Doppelleben. Bildende Künstler+innen machen Musik

Die Schau rückt bedeutende Kunschtchaffende in den Fokus, die neben der bildenden Kunst auch Musik machen. Dabei wird ausschließlich Musik „ausgestellt“: Großformatig projizierte Videos von Konzert- und Studioauftritten sowie Performances vermitteln das Gefühl, live dabei zu sein. Die Ausstellung spannt einen Bogen vom frühen 20. Jahrhundert bis heute. Beginnend mit Duchamp und den Futuristen über Yves Klein und die Fluxuskünstler Nam Jun Paik und Yoko Ono, führt sie zu zentralen Figuren der 19034 und 70er Jahre wie A. R. Penck, Hanne Darboven oder Hermann Nitsch. Vertreter des Proto-Punk wie Capatin Beethart und Alan Vega sind Vorläufer der zahlreichen Künstlerbands der 1980er Jahre, in denen unter anderem Albert Oehlen oder Pipilotti Rist gespielt haben. Die stilistisch heterogenere Szene seit den 1990er-Jahren ist unter anderem durch Carsten Nicolai oder Emily Sunblad vertreten.

Bis 18. Oktober 2020

Brassertufer KD-Anleger Nr. 2 in Bonn: Ausstellungsschiff MS Wissenschaft |

Nachhaltig leben mit Algen, Insekten und Popcorn

T-Shirts aus Holz? Möbel aus Popcorn? Landwirtschaft in der Stadt? – All das gibt es in der interaktiven Ausstellung zur Bioökonomie, die auf nachwachsende Rohstoffe, Kreislaufwirtschaft und die Verwertung von Reststoffen setzt, an Bord der MS Wissenschaft zu sehen. Wie können wir es schaffen, Menschen weltweit gut zu ernähren, gleichzeitig Ressourcen schonen und die Artenvielfalt erhalten? Bioökonomie ist eine Antwort auf diese Frage, indem sie Ökonomie und Ökologie verbindet und auf das Potential verschiedener Naturstoffe zurückgreift. Denn in diesen steckt so viel mehr, als man denkt: Aus Pilzen lassen sich beispielsweise Reinigungsmittel, Kosmetika und Medikamente herstellen. Und Insekten können neben In-vitro Fleisch als Proteinquelle dienen. Die rund 30 Mitmach-Exponate im Frachtraum der MS Wissenschaft zeigen, wie eine nachhaltige Wirtschaftsweise auf Grundlage von erneuerbaren Rohstoffen aussehen kann. Dabei kommen alle Besucherinnen und Besucher auf ihre Kosten: Biologie-Interessierte können sich von den Möglichkeiten faszinieren lassen, die Algen, Pilze und viele andere Naturstoffe bieten. Technikfans können beim 3D-Druck aus pflanzenbasiertem Kunststoff dabei sein und Gourmets lernen neue Nahrungsmittel wie Insekten, Algen und Lupinen kennen. Auch die ethischen und politischen Aspekte von Bioökonomie werden diskutiert. Eintritt frei, Besuch ab zwölf Jahren empfohlen. Wegen der Corona-Pandemie kann nur eine begrenzte Anzahl an Personen gleichzeitig aufs Schiff. Es gelten die aktuellen Abstands- und Hygieneregeln sowie Maskenpflicht.

14. bis 19. August 2020

Fortsetzung auf Seite 25

ABFLUSSREINIGUNG BLIX

Schnell & zuverlässig & sauber

ohne Blix läuft nix

Hochdruckreinigung • Mech. Reinigung • Kanal-TV-Untersuchung • Kanal-Verlaufsanalyse • Nichtbleispritzung

Abflussreinigung

Rohrreinigung

Kanalreinigung

02224 - 9198994

0171- 8 374 148

www.abflussreinigung-blix.de
info@abflussreinigung-blix.de

hair

VISION

Ise Chang Haarmoden

Classikstr. 97a
53639 Königswinter
02223-21299

Online Terminbuchung
Donnerstag - Freitag
9:00 - 18:30
Samstag
8:00 - 13:00

www.haar-vision-haarmoden.de

Leidenschaft individuell

Berufliche typgerecht

Atmosphäre modern

Kreativität

Fotowettbewerb

Der Fotowettbewerb „Kinder kochen Kunst“ bringt Schwung in die Familienküche. Jetzt mitmachen lohnt, denn die drei Gewinnerfotografen werden zum Essen in eine lokale Gaststätte in Bad Honnef eingeladen (max. 5 Pers.).

www.bhag.de/kinderkochenkunst

LEBENSWEILE
VERBÜRGT
BAD HONNEF

Energie mit Heimvorteil

Bonn

Bild: Pantheon



Das Leben ist schön

Ach, wirklich? Immer? Oder vielleicht fast immer? „Alte Bekannte“, die Nachfolgebänd der legendären Wise Guys und A-Cappella-Quintett, behauptet das jedenfalls und machte ein Studioalbum daraus. Und jetzt sogar noch eine Deutschland-Tournee. Die Konzertbesucher erwartet im Bonner Pantheon eine extrem kurzweilige Show mit Witz und Finesse, an deren Ende der eine oder andere Zuhörer vielleicht tatsächlich denkt: „Doch, stimmt ja tatsächlich!“

„Das Leben ist schön“
Alte Bekannte, die Nachfolgebänd der Wise Guys

Montag, 31. August 2020 | 20.00 Uhr
Pantheon | Siegburger Str. 42 | Bonn

Eintritt: € 37 / 33 (erm.)
Hörprobe unter: <http://altebekannte.band/>

Kurse

Lohelandgymnastik: Bewegung, Wahrnehmung, Entspannung

dienstags 9.30 bis 10.30 Uhr
sowie 10.30 bis 11.30 Uhr
mittwochs 16.30 bis 17.30 Uhr
freitags 17.00 bis 18.00 Uhr
Katholisches Pfarrheim
Sankt Cäcilia
Kastellstraße 21 in Bonn

donnerstags 19.00 bis 20.00
sowie 20.00 bis 21.00 Uhr

Freie Waldorfschule
Graf-Zeppelin-Straße 7
in St. Augustin (Hangelar)
www.lohelandgymnastik.de

Anmeldung erbeten:
Uta Jahns
Tel. 0 22 23 - 43 59

20.00 Uhr
Martin Herzberg & Stefanie
John (Cello): Stars Tour 2020
Eine bewegende Piano-New
Classic verschmolzen mit ein-
gängig-emotionalen Motiven
Eintritt: € 36/erm. 24 zzgl. Vvk.
Pantheon in Bonn

SAMSTAG | 8.8.

11.00 bis 16.00 Uhr
Thementag
Lederverarbeitung
Mit Workshop „Lederbeutel“.
Neben einem Infostand zur
Lederverarbeitung und Darbie-
tung verschiedener Produkte
wird auch die Schuhherstellung
zur römischen Zeit gezeigt.
Außerdem können Besucher

an einem offenen Workshop
teilnehmen und einen eigenen
Lederbeutel herstellen. Dieser
kann auch als römisches Rund-
mühlenspiel verwendet werden.
Anmeldung nicht erforderlich.
Römerwelt in Rheinbrohl

12.00 bis 12.30 Uhr
Musikalische halbe Stunde
nach dem Glockenläuten
Kreuzkirche Kaiserplatz
in Bonn

14.00 bis ca. 18.00 Uhr
Der Drachenfels:
Von Steinen, Romantikern
und der Domkaule
Führung mit vielen Informa-
tionen zum Bau des Kölner Doms
auf den Spuren der Steinhauer
und Dombaumeister. Strecke: ca.
6 km (teilweise steiler Auf- und
Abstieg). Beitrag: € 18 (inkl.
Fahrt mit der Zahnradbahn).
Anmeldung erforderlich.
Treffpunkt: Siebengebirgs-
museum Königswinter

14.00 bis 16.00 Uhr
Bonn – Residenz der Kurfürsten
Führung. Das Bonner Stadt-
bild ist bis heute geprägt von
der Zeit der Kurfürsten. Die
Teilnehmer an dieser Führung
erhalten viele Informationen zu
diesen mächtigen, gebildeten,
frommen und manchmal auch
kuriosen prägenden Personen
des Bonner Stadtbilds.
Beitrag: € 10/erm. 8.
Veranstaltung von StattReisen
e. V. – Tel. 02 28 - 65 45 33.
Treffpunkt: Hauptportal des
Münsters in Bonn

SONNTAG | 9.8.

11.00 bis 15.00 Uhr
Der VVS stellt sich vor
Detaillierte Informationen zum
Verein und zum Siebengebirge
Waldgaststätte „Löwenburger
Hof“ in Königswinter

11.00 bis 16.00 Uhr
Thementag
Lederverarbeitung
Weitere Hinweise s. 8. August.
Anmeldung nicht erforderlich.
Römerwelt in Rheinbrohl

Seminare im AZK Königswinter

Verschörungstheorien – Immun gegen Aufklärung?

Kurs. 6.118.5
ab € 145 inkl. Ü/VP*
28. bis 30. August

Terrorismus in Deutschland

Kurs 6.112.5
ab € 120 inkl. Ü/VP*
4. und 5. September

* Aktuelle Aktion: Die
Teilnehmergebühr entfällt!
Erbeten wird eine Spende
zu Gunsten der Bildungs-
forum gGmbH

Alle Seminare
finden statt in

Arbeitnehmerzentrum
Königswinter
Johannes-Albers-Allee 3
in Königswinter

www.azk.de
Tel. 0 22 23 - 7 31 19
(Frau Ochs)

14.00 bis 15.00 Uhr
Der jüdische Friedhof
an der Römerstraße
Führung. Beitrag: € 8/erm. 6
Veranstaltung von StattReisen
e. V. – Tel. 02 28 - 65 45 33.
Treffpunkt:
Jüdischer Friedhof Römerstraße/
Ecke Augustusring in Bonn

15.00 bis 16.00 Uhr
Offene Stadtführung
Die Teilnehmer lernen die
liebenswerte Altstadt von einer
besonderen Seite kennen und
entdecken die Traditionen,
Geschichten und Mysterien der
„Bunten Stadt am Rhein“.
Beitrag: € 3,50.
Anmeldung nicht erforderlich.
Treffpunkt:
Rathaus Markplatz 14
in Linz

Ausstellungen und Kunst

Fortsetzung von Seite 23



| Bild: Sammlung Rheinromantik

**Siebengebirgsmuseum, Königswinter |
Musikalische Momente am Rhein**

Im 19. Jahrhundert war das Rheinland Ziel und auch Wohnort zahlreicher Musiker, die das musikalisch und gesellschaftliche Leben am Rhein prägten. Allerorten wurde musiziert, gesungen, konzertiert. Die Kenntnis zahlreicher Lieder und Gedichte gehörte schon seinerzeit zum Bildungsgut vieler Bevölkerungsschichten. Im häuslichen Umfeld hatte die Hausmusik einen festen Stellenwert. Musikalische Salons waren sehr beliebt und hatten oft den Charakter von semi-professionellen Konzerten auf einem erstaunlich hohen Niveau.

Bis 17. Januar 2021

**St. Martin Kirche (Empore) in Linz |
Der Kirchenschatz von St. Martin**

Urkunden, Skulpturen, Gewänder, Kelche, Kerzenständer und Gemälde

Bis 8. November 2020

**Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland in Bonn | U-Bahngalerie
In unserem Land. Fotografien von Hans-Jürgen Burkard**

Bis Herbst 2020

Dauerausstellung

Geöffnet donnerstags bis montags jeweils von 11.00 bis 17.00 Uhr (für Familien), Tickets bitte vorab online bei BonnTicket für konkretes Zeitfenster buchen, 11.30 bis 15.30 Uhr Rätselspiele in Beethovens Geburtshaus

Kanzlerzimmer und Kabinettsaal

Ausstellungsbegleitungen samstags um 13.00 und 14.00 Uhr, sonntags um 13.00 und 14.00 Uhr.

Museum Alexander Koenig in Bonn | Die Küste – Trennlinie und Lebensraum

Bis 23. August 2020

Objektwelten als Kosmos

Bis 23. August 2020


schorn

Günter Schorn GmbH

Im Kettelfeld 1 • 53619 Rheinbreitbach

 Telefon 0 22 24 / 7 11 47 • www.autohaus-schorn.de
autohaus-schorn@t-online.de • info@schorn.fsoc.de

- Neu- und Gebrauchtwagenverkauf
- Service- und Wartungsarbeiten
- Karosseriearbeiten aller Art
- Leasing und Finanzierung
- TÜV und AU Abnahme
- Fachwerkstatt für Elektrik

Kostenlos!
HARK-Gesamt-Katalog 2020 incl. Wertgutschein von 100 € für Ihren Traum-Kamin!

HARK Die Nr. 1
 im Kamin- & Kachelofenbau
H. K. Wolfgang Lucht
 HARK-Generalvertretung
 Orscheider Straße 36, 53604 Bad Honnef
 ☎ 02224 824670 (AB), Mobil 0170 3434000
 Ihr Kamin-Projekt kann auch in der Krise weiter laufen: Sie fordern per Telefon den HARK-Gesamt-Katalog 2020 inklusive Wertgutschein über 100 € an. Sie schicken per Mail an info@feuer-im-siebengebirge.de oder Brief Ihre Pläne zu, gerne auch handschriftlich mit Maßen. Wir zeichnen und kalkulieren Ihren Kamin-Traum entscheidungsreif.
 Wird Ihr Kamin stillgelegt? Wir kümmern uns: Kamin-Kassetten, Kachelofen-Tausch, Kamine/Kaminöfen m. ECOplus-Filtertechnik!

Nur bis 31.12.2020
 3 % MWSt. sparen!

www.feuer-im-siebengebirge.de



BADBOY

Nils Pradehl - Kundendiensttechniker

„Ich mache Ihr Problem zu meinem Problem. Seien Sie unbesorgt, ich finde die Lösung, mit der Sie voll und ganz zufrieden sein werden!“
 Frings ... und es wird gut.



www.frings-gmbh.de
 Heizung | Sanitär | Lüftung
 Maarweg 67 • 53619 Rheinbreitbach
 Telefon: 02224 96 03 20



Bonn



| Bild: Archiv Bonner Stummfilmtage

Vor den Erfolg haben die Götter den Schweiß gesetzt

Buster Keaton als Musterschüler, der sich am College erst bei sportlichen Betätigungen und Wettbewerben bewähren muss, um seine Angebetete zu gewinnen. COLLEGE gilt als eine der besten Sportparodien der Filmgeschichte, in deren atemberaubendem Finale Keaton auf Doubles und Kameratricks verzichtete und all seine athletischen Fähigkeiten zeigte.

Mittwoch, 12. August 2020, 21.30 Uhr

BUSTER KEATON, DER STUDENT (COLLEGE)

Stummfilm USA aus dem Jahr 1927 – Regie: James W. Horne. Buster Keaton, Dauer 66 Minuten. Musik: Neil Brand (Piano)

Eintritt: frei, Spenden sind herzlich willkommen

36. INTERNATIONALE STUMMFILMTAGE – BONNER SOMMERKINO 6. bis 16. August 2020 Arkadenhof der Universität Bonn

Das komplette Programm finden Sie im Internet unter www.internationale-stummfilmtage.de

AWO Buch-Café in Bad Honnef



Verkauf gespendeter Bücher in gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee, Tee und Kuchen. Erlös zugunsten Bedürftiger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 10.00 bis 18.00, Sa. von 10.00 bis 13.00 Uhr. Tel. 0 22 24 - 7 79 63 70.

Bahnhofstr. 22 in Bad Honnef

20.00 Uhr
Anne Folger: Selbstläufer
Kabarett und Piano.
Eintritt: € 17/erm. 13 zzgl. Vvk.
Pantheon in Bonn

MONTAG | 10.8.

19.45 Uhr Frida Gold
Konzert. Eintritt: ab € 25.
Vvk. www.bonnlive.com
Rheinaue
Kleine Blumenwiese
Ludwig-Erhard-Allee 20
in Bonn

DIENSTAG | 11.8.

20.00 Uhr Kalle Pohl anteportas: Offen und ehrlich – von allem das Beste
Veranstaltung des Kleinen Theaters Bonn.
Eintritt: ab € 19.
Vvk. www.bonnlive.com
Rheinaue
Kleine Blumenwiese
Ludwig-Erhard-Allee 20
in Bonn

MITTWOCH | 12.8.

19.45 Uhr Michael Schulte
Konzert. Eintritt: ab € 25.
Vvk. www.bonnlive.com
Rheinaue
Kleine Blumenwiese
Ludwig-Erhard-Allee 20
in Bonn

DONNERSTAG | 13.8.

20.00 Uhr
Basta: In Farbe
A Cappella & Comedy
Eintritt: € 29,75.
Pantheon in Bonn

FREITAG | 14.8.

10.00 bis 13.30 und 14.30 bis 19.00 Uhr Nachhaltig leben mit Algen, Insekten und Popcorn
Eine interaktive Ausstellung zur Bioökonomiemit rund 30 Mitmach-Exponaten. Besuch für Kinder ab zwölf Jahren empfohlen.
Eintritt frei.
Ausstellungsschiff
MS Wissenschaft Brassertufer
KD-Anleger Nr. 2 in Bonn

SAMSTAG | 15.8.

12.00 bis 12.30 Uhr
Musikalische halbe Stunde nach dem Glockenläuten
Kreuzkirche Kaiserplatz
in Bonn

14.00 Uhr Briten in Bonn
Zu den vielen Besuchen von Briten in Bonn gibt es zahlreiche Geschichten, die die Teilnehmer dieser Führung

erfahren. Beitrag: € 10/erm. 8. Veranstaltung von StattReisen e. V. – Tel. 02 28 - 65 45 33.
Treffpunkt: Vor dem Sternhotel am Marktplatz in Bonn

14.00 bis 16.00 Uhr Marx, Matrikel und Magnifizen
Führung zum 200. Geburtstag der Bonner Universität.
Beitrag: € 10/erm. 8
Veranstaltung von StattReisen e. V. – Tel. 02 28 - 65 45 33.
Treffpunkt: Auf dem Alten Zoll/ Vor dem Arndt-Denkmal in Bonn

20.30 Uhr
Local Heros Back on Stage
Live-Session mit Bands und Musikern aus der Bonn-Kölner Region.
Eintritt frei
Pantheon-Lounge in Bonn

SONNTAG | 16.8.

10.30 bis 13.00 Uhr
Wanderung zur Komper Heide – Buchholzer Moor
Wanderung in den Naturschutzgebieten Komper Heide und Buchholzer Moor mit Wissenswertem über das Chance7- Projekt und Informationen über Fauna und Flora des Buchholzer Moores Kooperationsveranstaltung von VVS und ANUAL e.V.
Anmeldung erforderlich : Tel. 0 22 23 - 90 94 94 .
Treffpunkt:
Parkplatz Bundeswehr Depot an der L330, Königswinter Eudenbach

11.00 bis 15.00 Uhr
Der VVS stellt sich vor
Detaillierte Informationen zum Verein und zum Siebengebirge.
Talstation der Bergbahn zum Drachenfels in Königswinter

11.00 bis ca. 13.30 Uhr
Baum-Spaziergang
Ein Spaziergang als Training für das Gehirn mit spielerischen Übungen an der frischen Luft, bei denen es nicht um Leistung geht. Auch die Sinne Fühlen, Riechen und Hören werden

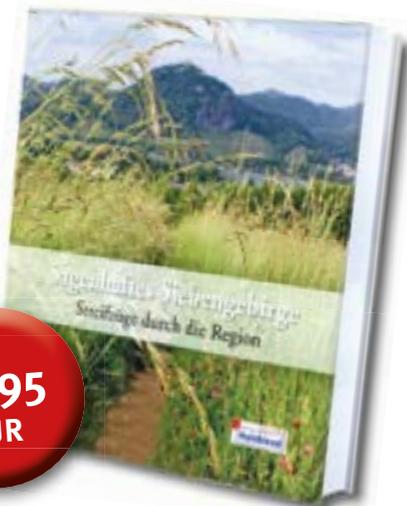
Kleine Geschenke für Heimatfreunde

Sagenhaftes Siebengebirge

Streifzüge durch die Region

Aus der Edition rheinkiesel:
144 Seiten, Format 21 x 21 cm,
Hardcover, Fadenheftung,
mit über 100 vierfarbigen,
teils ganzseitigen Abbildungen
ISBN 978-3-00-043078-7

19,95
EUR



Heinrich Blumenthal

Wenn nur der Rhein nicht wär'

Heitere Wandergeschichten
von Rhein und Mosel
144 Seiten, Festeinband,
mit vielen Farbfotos aus
unserer Region,
ISBN 3-00-008735-4

12,50
EUR

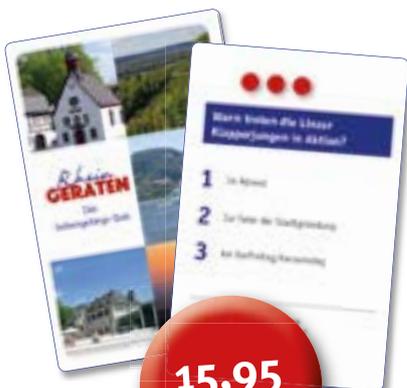


Das Siebengebirgssquiz

RheinGeraten

Für 2 bis 4 Spieler im Alter von
8 bis 88 Jahren. Spielbar in
mehreren Varianten – von leicht
bis schwer. 120 Karten + Spiel-
anleitung in stabiler Box.

15,95
EUR



Vom Zauber des Siebengebirges

Mehr Streifzüge durch die Region

Aus der Edition rheinkiesel: 144 Seiten, Format 21 x 21 cm, Hardcover, Fadenheftung, mit über 100 vierfarbigen, teils ganzseitigen Abbildungen, ISBN 978-3-00-057406-1

19,95
EUR





Julias Glasse

Sekt oder Selters?

Der Mensch besteht zum größten Teil aus einer sehr einfachen, durchsichtigen, geruch- und geschmacklosen Flüssigkeit: Wasser. Und gerade jetzt im Sommer müssen wir tüchtig nachfüllen: Rund zwei Liter Wasser pro Tag sollten Erwachsene zu sich nehmen – aber, bitteschön, das richtige natürlich! Mit Kohlensäure, medium oder ganz still – an diesem Geschmack scheiden sich die Geister. Für viele muss das kühle Nass aber vor allem ein Qualitätsmerkmal besitzen: Es muss vor dem Trinken in einer Flasche gewesen sein. Falls nicht, ist es ungenießbar, eine Zumutung für den dürstenden Gaumen.

Der Hang zur Flasche ist bei vielen Wassertrinkern stark ausgeprägt. Zugegeben: Sprudel-Fans können halt nicht anders – denn noch kommt das kühle Nass leider nicht mit Kohlensäure versetzt aus dem Wasserhahn. Aber stilles Wasser? Warum fährt man in den Supermarkt, um für absurde Summen „Tafelwasser“ ohne Kohlensäure zu kaufen, dass es für einen Bruchteil auch aus dem Wasserhahn gibt? Im Zweifel handelt es sich dabei doch nur um Leitungswasser, abgefüllt an einem anderen Ort? Eine Kollegin zum Beispiel trinkt nur stilles Wasser. Aber Leitungswasser, das ist unter ihrer Würde! Sie nimmt das in Plastikflaschen abgefüllt und eigens mit Kohlensäure versetzte Sprudelwasser – und lässt es geduldig so lange offen stehen, bis das letzte Blubberbläschen aufgegeben hat und es genauso fad und langweilig schmeckt, wie Kraneberger pur. Warum einfach, wenn es auch umständlich geht? Ich nehme jetzt gleich ein Bad. Aber da mir stilles Wasser ein Gräuelpflaster ist, natürlich nicht in ollem Leitungswasser. Selters muss es schon sein, das kitzelt so schön zwischen den Zehen. Fast wie Champans! Prost, liebe Leser!

Julia Bidder

Workshop im Atelier

jeden Donnerstag von
18.30 bis 21.30 Uhr

Anmeldung erbeten
Tel. 0 22 24 - 98 89 871

Der Kreative
Schmuckladen
Hauptstraße 80
in Bad Honnef

angesprochen. Veranstaltung
des KVV Bad Honnef e. V.
Beitrag: € 5.

Anmeldung erforderlich:
Tel. 0170 - 7 27 77 10.

Treffpunkt: Stadtinformation
am Rathausplatz in Bonn

14.00 Uhr Altstadtführung
Beitrag: € 7 (inkl. Eintritt ins
Siebengebirgsmuseum).

Anmeldung erforderlich:
Tel. 0 22 23 - 37 03.

Treffpunkt:
Siebengebirgsmuseum
Königswinter

Was | Wann | Wo

18.00 Uhr

Rund um den Balkan:
Dragan Rivic (Akkordeon)
Konzert.

Eintritt: € 10/erm. 6.

Vvk. BonnTicket

Heimatmuseum Beuel
Wagnergasse 2 - 4 in Beuel

20.00 Uhr

Tausendmal berührt

Eine musikalische Lesung .

Stefan Üblacker, Klaus Marschall und Henning Schmidtke (Klavier) nehmen die Gäste an diesem Abend mit auf den Weg durch 1.000 Jahre Popmusik.

Eintritt: € 16/erm. 12 zzgl. Vvk.

Pantheon in Bonn

MONTAG | 17.8.

20.00 Uhr

Wilfried Schmickler:

Kein Zurück

Kabarett.

Eintritt: € 22/erm. 18 zzgl. Vvk.

Pantheon in Bonn

DIENSTAG | 18.8.

10.00 bis 13.30 und

14.30 bis 19.00 Uhr

**Nachhaltig leben mit Algen,
Insekten und Popcorn**

Eine interaktive Ausstellung
zur Bioökonomiemit rund 30
Mitmach-Exponaten.

Besuch ab zwölf Jahren
empfohlen. Eintritt frei.

Ausstellungsschiff
MS Wissenschaft Brassertufer
KD-Anleger Nr. 2 in Bonn

MITTWOCH | 19.8.

20.00 Uhr

**Helene Bockhorst: Die
fabelhafte Welt der Therapie**

Comedy.

Eintritt: € 16/erm. 12 zzgl. Vvk.

Pantheon in Bonn

DONNERSTAG | 20.8.

**19.30 Uhr Soul United –
Aretha Franklin & More**

Konzert. Eintritt frei.

Biergarten am
Parkrestaurant Rheinaue

FREITAG | 21.8.

**14.00 Uhr Steinofenbrot aus
dem „Königswinterer Ofen“**

Ca. 14.30 Uhr Einschneiden der
Brote, ca. 16.00 Uhr Ausbacken
und Verkauf der Brote, dazwi-
schen: Möglichkeit zur Teilnah-
me an einer Museumsführung
Siebengebirgsmuseum
Königswinter

**19.30 bis 21.00 Uhr
Nachts im Museum**

Kinder ab sieben Jahren gehen
auf Entdeckungsreise.

Beitrag: € 17.

Beethoven-Haus in Bonn

20.00 Uhr

**Simon & Jan/
Panne Bierhorst:**

Doppelkonzert

Zwei junge Männer mit
Gitarren und hinterhältigen
Texten treffen auf zwei junge
Männer mit Gitarre und Klavier,
die ebenfalls der Liedermacher-
kunst frönen.

Eintritt: € 18/erm. 14 zzgl. Vvk.

Pantheon in Bonn

SAMSTAG | 22.8.

**10.00 bis ca. 13.00 Uhr
Fahrrad-Wallfahrt
nach Heisterbach**

Für Familien mit Kindern ab
dem zweiten Schuljahr.

Abschluss mit der Hl. Messe
gegen 13.00 Uhr in Heisterbach,
gemeinsame Rückfahrt möglich

Veranstaltung des Familien-
zentrums des Seelsorgebereichs
Unkel. Anmeldung erbeten:

Tel. 022 24 - 1 82 83 45.

Treffpunkt:

Kirche St. Severinus in Erpel

**10.00 bis ca. 13.00 Uhr
Naturerlebnis am Bach**

Kinder ab sechs Jahren machen
sich auf die Suche nach Bach-
flohkrebsen und Strudelwürmer
und lernen dabei erstaunliches
Leben im Bach kennen. Wie se-
hen kleine Wassertiere vergrößert
aus? Sagen sie etwas über
die Gewässergüte aus?

Anmeldung erforderlich:

Tel. 0 22 23 - 90 94 94 .

Treffpunkt:
Forsthaus Lohrberg
Löwenburger Str. 2
in Königswinter

SONNTAG | 23.8.

11.00 bis 15.00 Uhr
Der VVS stellt sich vor
Detaillierte Informationen zum Verein und zum Siebengebirge
Gasthaus auf dem Oelberg
in Königswinter

11.00 bis 13.00 Uhr
Himmel und Ääd –
Von Blutwurst, Sauerbraten
und dicker Suppe
Stadtführung auf den Spuren der Armen und Reichen.
Beitrag: € 12/erm. 10.
Veranstaltung von StattReisen e. V. – Tel. 02 28 - 65 45 33.
Treffpunkt: **Altes Rathaus am Marktplatz in Bonn**

16.00 Uhr
#kulturstauch-systemrelevant – Kultur in Bonn
Dialog und Podiumsdiskussion auf Einladung des Vereins bonn.pop e.V. Es moderiert Hanno Friedrich. Eintritt frei.
Anmeldung erbeten unter www.pantheon.de
Pantheon in Bonn

17.00 Uhr Spieletreff
Gespielt werden Brettspiele für Groß und Klein.
Kulturzentrum Altes Rathaus in Bonn-Oberkassel

MONTAG | 24.8.

19.30 Uhr Willi & Friends,
feat. Torben Klein – Schlager
und Kölsche Tön
Konzert. Eintritt frei.
Biergarten
am Parkrestaurant Rheinaue

DIENSTAG | 25.8.

20.00 Uhr Frank Goosen:
Acht Tage die Woche – die Beatles und ich
Lesung.
Eintritt: € 17/erm. 13 zzgl. Vvk.
Pantheon in Bonn

MITTWOCH | 26.8.

20.00 Uhr
WDR4 sing(t) mit Guildo
Mitsingspaß mit Guildo Horn und den orthopädischen Strümpfen (Lieblingshits aus den 60er, 70er und 80er Jahren).
Eintritt: € 29,75.
Pantheon in Bonn

DONNERSTAG | 27.8.

20.00 Uhr
Stunk unplugged Tour 2020 – das neue Programm
Kabarett mit 12 Mitgliedern der legendären Stunksitzung.
Eintritt: € 27 zzgl. Vvk.
Pantheon in Bonn

FREITAG | 28.8.

18.00 und 20.00 Uhr
Loewe-Serenaden
Die schwedische Opernsängerin Victoria Granlund-Kaftan, die britische Solo-Oboistin Joanne Walter-Unkel und der Bonner Pianist Marc Unkel bringen Salonsoireen des 19. Jahrhunderts zu Gehör. Eintritt: € 10.
Anmeldung erforderlich:
Tel. 0 22 24 - 39 55.
Palmenhaus in Unkel

18.00 bis 20.00 Uhr
Tour d'amour
Stadtführung mit Liebesgeschichten aus Bonn.
Beitrag: € 10/erm. 8
Veranstaltung von StattReisen e. V. – Tel. 02 28 - 65 45 33.
Treffpunkt: **Altes Rathaus am Marktplatz in Bonn**

20.30 Uhr Live Beetz – Former & Future Classics
Mit Toni Ming Geiger (Klavier), DJ Toby Lolli, Tresenfolk mit Schank.
Eintritt frei.
Pantheon-Lounge in Bonn



Der Schlusstermin für gewerbliche Inserate in der kommenden September-Ausgabe ist am 16. August 2020.





**Keine Zeit einzukaufen?
Einkauf zu schwer?**

Dann liefern wir Ihnen Ihren Einkauf nach Hause!

Ihr Frischmarkt

Bahnhofstraße 4 • Königswinter • 0 22 23 / 9 07 09 56



Die Nr. 1 im Getränke-Heimservice

Rheinallee 2 • 53579 Erpel
Telefon: 02644-603888 / 2452
Fax: 02644-603889
Mo.-Fr. 8.00 - 19.00 Uhr • Sa. 8.00 - 16.00 Uhr

Ihr textiler
Einrichter

GIB DIR STOFF.



• Dekorieren • Polstern • Teppich • Sonnenschutz

KRÜGER
RAUM AUSSTATTER

Königswinterer Str. 693
53227 Bonn
02 28 - 44 39 93

www.KruegerRaum.de

Kölnstr. 139
53840 Troisdorf
0 22 41 - 75 72 1

SAMSTAG | 29.8.

14.30 bis 17.00 Uhr
Museumsnachmittag
 Kinder ab 8 Jahren mit Eltern oder Großeltern erleben einen kreativen Nachmittag rund um Beethoven und seine Zeit.
 Beitrag: € 17.
[Beethoven-Haus in Bonn](#)

18.00 und 20.00 Uhr
Loewe-Serenaden
 Die schwedische Opernsängerin Victoria Granlund-Kaftan, die britische Solo-Oboistin Joanne Walter-Unkel und der Bonner Pianist Marc Unkel bringen Salonsoireen des 19. Jahrhunderts zu Gehör.
 Eintritt: € 10.
 Anmeldung erforderlich:
 Tel. 0 22 24 - 39 55.
[Palmenhaus in Unkel](#)

20.00 Uhr
Sarah Bosetti: Ich hab nichts gegen Frauen, du Schlampe!
 Bosetti sammelt die schönsten Hasskommentare, die sie bekommt, und macht aus ihnen lustige Liebeslyrik und witzige Geschichten.
 Eintritt: € 17/erm. 13 zzgl. Vvk.
[Pantheon in Bonn](#)

SONNTAG | 30.8.

10.00 bis ca. 12.00 Uhr
Der Wald im Klimawandel
 Fichten und Eschen sterben und Buchen tragen im Sommer braune Blätter. Dem deutschen Wald geht es schlecht. Auf

dieser Wanderung erkennen die Teilnehmer die neuen Waldschäden und lernen ihre Ursachen kennen. Wie kann die Zukunft aussehen?
 Veranstaltung des VVS in Kooperation mit der Volkshochschule Siebengebirge.
 Anmeldung erforderlich
 Tel. 0 22 23 - 90 94 94 .

Treffpunkt:
[Parkplatz Margarethenhöhe \(Ecke Königswinterer Str./ Löwenburger Str.\) in Königswinter](#)

11.00 bis 17.00 Uhr
Thementag Glasperlen – Experimentelle Archäologie am Perlenofen
 Rechtzeitig befeuert erzeugt der schachtförmige Lehmofen durch den natürlichen Zug des Holzfeuers eine Hitze von über 900 ° C, die es ermöglicht, schöne Glasperlen aus Glasstäben zu wickeln. Diese Technik wird an diesem Tag im Außengelände des Museums vorgeführt und erläutert.
 Außerdem findet um 14.00 Uhr ein thematisch passender Vortrag zur „Glasperlenherstellung am holzbefeuerten Lehmofen“ statt. Daneben wird im Backhaus frisches Brot gebacken und die Kinder erwartet eine Mitmachaktion bei der sie eigene Amulette gestalten können.
 Anmeldung nicht erforderlich
[Römerwelt in Rheinbrohl](#)

11.00 bis 13.00 Uhr
Dat Wasser vun Bonn...
 Stadtführung mit vielen Informationen zu den Verbindungen, die das Wasser zu Bonn (und Bonn zum Wasser) hat.
 Beitrag: € 10/erm. 8
 Veranstaltung von StattReisen e. V. – Tel. 02 28 - 65 45 33.
Treffpunkt:
[An der Fontäne auf dem Markt in Bonn](#)

13.00 bis 17.00 Uhr
Kostenlose Kirchen-Führungen
 Angebot anlässlich der Linzer Kirchweih, die Führungen gehen bis auf den Speicher.
 Es wird kein Beitrag erhoben.
[Pfarrkirche St. Martin in Linz](#)

13.00 bis 18.00 Uhr
Tag der offenen Gartenpforte
 Auf Grund der aktuell geltenden Hygienevorschriften keine Gartenführungen, aber Besichtigungsmöglichkeit auf einer „Einbahnstraße“.
 Es besteht die Gelegenheit, Gartenhonig zu erwerben
 Dahliengarten „Erpeler Blumentälchen“ in Erpel.
 Navigationsadresse (von dort zwei Minuten Fußweg bis zur Gartenpforte):
[Parkplatz am Kindergarten „Regenbogenland“ Heisterer Straße 29](#)

14.30 und 20.00 Uhr
Alte Bekannte: Das Leben ist schön
 Konzert der Nachfolgeband der Wise Guys mit ihrer neuen A Cappella-Show.
 Eintritt: € 37/erm. 33 zzgl. Vvk.
[Pantheon in Bonn](#)

18.00 Uhr
Lautenmusik aus dem Irak – Oud solo
 Es musiziert Raed Kahaba.
 Eintritt: € 10/erm. 6.
 Vvk. BonnTicket
[Pauluskirche in Friesdorf](#)

MONTAG | 31.8.

20.00 Uhr
4 Frauen auf einen Streich
 Die Nacht der Komikerinnen mit Gerburg Jahnke, Cocodello, Feen in Abinth und Eva Karl Faltermeier.
 Eintritt: € 24/erm. 20 zzgl. Vvk.
[Pantheon in Bonn](#)

20.00 Uhr
Anna Mateur & The Beuys – KAOSHÜTER
 Die RheinBühne zeigt Anna Mateur: Sie tanzt. Sie singt. Sie spontan. Und macht Musik mit der wohl geilsten Stimme seit Nina Hagen.
 Eintritt: € 25/erm. 23.
 VVK: Die Tickets sind bei Bonnticket erhältlich.
 Einlass: 19.00 Uhr.
[Clemens-August-Saal in Bonn](#)

Schmidt & Ankele
 Rechtsanwälte



- Konstantin Schmidt
- Christof Ankele, auch Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

In Bürogemeinschaft mit

- Marlies Lichtenberg, auch Fachanwältin für Familienrecht

Bernhard-Klein-Str. 8
 53604 Bad Honnef
 Tel.: 02224.900 310
 Fax: 02224.900 311



info@sunda-rechtsanwaelte-bad-honnef.de
 www.sunda-rechtsanwaelte-bad-honnef.de



Hauen Sie ruhig mal auf die Pauke

Wer im lautstarken Konzert des Wettbewerbs gehört werden will, muss sich Gehör verschaffen. Ihre werbewirksame Anzeige im **rheinkiesel** erreicht eine anspruchsvolle, solvente Leserschaft. **Fordern Sie unsere Mediaunterlagen an.**

rheinkiesel
Magazin für Rhein und Siebengebirge

Quartett Verlag | Erwin Bidder
 Telefon 0 22 24 - 7 64 82
 E-Mail info@rheinkiesel.de

Veranstaltungsorte



Arithmeum | Lennéstraße 2 | 53113 Bonn | Tel. 02 28 / 73 87 90

August-Macke-Haus | Bornheimer Straße 96, 53119 Bonn | Tel. 02 28 / 65 55 31

Beethoven-Haus | Bonngasse 20, 53111 Bonn, Tel. 02 28 / 9 81 75 - 0

Brückenforum GmbH | Friedrich-Breuer-Straße 17, 53225 Bonn
Tel. 02 28 / 40 00 9-0

Brückenhofmuseum des Heimatvereins Oberdollendorf | Bachstraße 93
53639 Königswinter-Oberdollendorf | Tel. 0 22 23 / 91 26 23

Cura Krankenhaus St Johannes | Schülgenstr. 15 | 53604 Bad Honnef
Tel. 0 22 24 / 77 2-0

Deutsches Museum Bonn | Ahrstraße 45 | 53175 Bonn-Bad Godesberg
Tel. 02 28 / 30 22 52

Ernst-Moritz-Arndt-Haus | Adenauerallee 79 | 53111 Bonn | Tel. 02 28 / 24 14 35

Feuerschlöbchen | Rommersdorfer Straße 78 | 53604 Bad Honnef | Tel. 0 22 24 - 7 50 11

Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland | Willy-Brandt-Allee 14
53113 Bonn | Tel. 02 28 / 91 65-0

Haus SCHLESISIEN | Dollendorfer Str. 412 | Königswinter-Heisterbacherrott
Tel. 0 22 44 / 886-231 | www.hausschlesien.de

Heimatmuseum Rheinbreitbach | Hauptstraße 29 | 53619 Rheinbreitbach

Junges Theater | Hermannstraße 50 | 53225 Bonn-Beuel | Tel. 02 28 / 46 36 72

Kath. Familienbildungsstätte | Historisches Rathaus, Am Markt 14,
53545 Linz | Tel. 0 26 44/41 63

Kath. Pfarrheim St. Johann Baptist | Bergstraße 1 | 53604 Bad Honnef
Tel. 0 22 24 / 93 15 64

Kirche im Wohnprojekt „Wolke 7“ | Wilhelmstr. 5 | 53604 Bad Honnef

KLIO Zeitgenössische und historische Kunst Linz am Rhein e.V., | Markt 9 | Linz

Kunstmuseum Bonn | Friedrich-Ebert-Allee 2 | 53113 Bonn | Tel. 02 28 / 77 62 6 - 0

Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland
Friedrich-Ebert-Allee 4 | 53113 Bonn | Tel. 02 28 / 91 71-0

Kurhaus Bad Honnef | Hauptstraße 28 | 53604 Bad Honnef

LVR-Freilichtmuseum Kommern | Auf dem Kahlenbusch | 53894 Kommern
Tel. 0 24 43 / 99 80-0 | Fax 0 24 43 / 99 801 33 | E-Mail: kommern@lvr.de

Mineralogisches Museum | Poppelsdorfer Schloß | 53115 Bonn | Tel. 02 28 / 73 27 61

Museum Koenig | Adenauerallee 160 | 53113 Bonn | Tel. 02 28 / 91 22-0

Obere Burg | Schulstraße 7a | 53619 Rheinbreitbach

Oper Bonn | Opernkasse und Abonnentenbüro
Am Boeselagerhof 1 | 53111 Bonn | Tel. 02 28 / 77 80 00

Pantheon | Siegburger Str. 42 | 53229 Bonn | Tel. 0228/21 25 21

Römerwelt am Caput Limitis | Arienheller 1 | 56598 Rheinbrohl
Tel. 0 26 35 / 92 18 66

Schauspielhallen Beuel/Alter Malersaal und Lampenlager
Siegburgerstraße | 53229 Bonn-Beuel | Tel. 02 28 / 77 80 08

Schauspielhaus Bonn Theaterplatz in Bad Godesberg

Siebengebirgsmuseum der Stadt Königswinter | Kellerstraße 16
53639 Königswinter | Tel. 0 22 23 / 37 03

Stadthalle Linz | Strohgasse 13 | 53545 Linz am Rhein | Tel. 0 26 44 / 25 26

StadtMuseum | Franziskanerstraße 9 | I. und II. OG | 53113 Bonn
Tel. 0228 / 77 28 77 (Kasse und Information)

Stiftung Bundeskanzler-Adenauer-Haus | Konrad-Adenauer-Straße 8 c
53604 Bad Honnef, Tel. 0 22 24 / 92 13 02

Theater Marabu | Theaterwerkstatt in der Brotfabrik | Kreuzstraße 16
53225 Bonn-Beuel | Tel. 02 28 / 43 39 75 9

Tourismus Siebengebirge GmbH | Drachenfelsstraße 51 | 53639 Königswinter
Tel. 0 22 23 / 91 77 11 | Mail: info@siebengebirge.com www.siebengebirge.com

VWS Naturpark Siebengebirge | Löwenburgstr. 2 | 53639 Königswinter
Tel. 0 22 23 / 90 94 94

Werkstattbühne (Schauspiel der Stadt Bonn) | Rheingasse 1 | 53113 Bonn
Tel. 02 28 / 77 80 01

Word Conference Center Bonn (WCCB) | Platz der Vereinten Nationen 2 | Bonn
Tel. 02 28 / 92 67-0

IMPRESSUM



Titelbild

Hartmut Witte/Freundeskreis Park Reitersdorf, Bad Honnef (Die Aufnahme zeigt die Kaskaden im Park)

Erscheinungsweise

monatlich
jeweils zum Monatsbeginn

Redaktionsschluss

10. des Vormonats

Anzeigenschluss

15. des Vormonats

Verteilte Auflage

12.000 Exemplare

Herausgeber

Verlag, Vertrieb und
Anzeigenverwaltung Quartett-Verlag
Alleininhaber: Erwin Bidder
Im Sand 56
53619 Rheinbreitbach
Tel. 0 22 24 - 7 64 82
Fax 0 22 24 - 90 02 92
E-Mail: info@rheinkiesel.de

Redaktion

Erwin Bidder (verantwortlich)
Julia Bidder
RA Christof Ankele
Margitta Blinde
Paulus Hinz
Roswitha Oschmann
Ulrich Sander

Gestaltung

Werbeatelier Bad Honnef
Claudia Frost
Hauptstraße 8
53619 Rheinbreitbach
www.werbeatelier-bad-honnef.de

Illustrationen

Urhebervermerk am jeweiligen
Motiv, Rest Quartett-Verlag.

Anzeigen

Erwin Bidder (Verlag)
Tel. 0 22 24 - 7 64 82

Druck

DCM Druckcenter
Meckenheim GmbH
Werner-von-Siemens-Str. 13
53340 Meckenheim
www.druckcenter.de

Internet

www.rheinkiesel.de
Ansgar Federhen (info@rhein-net.de)



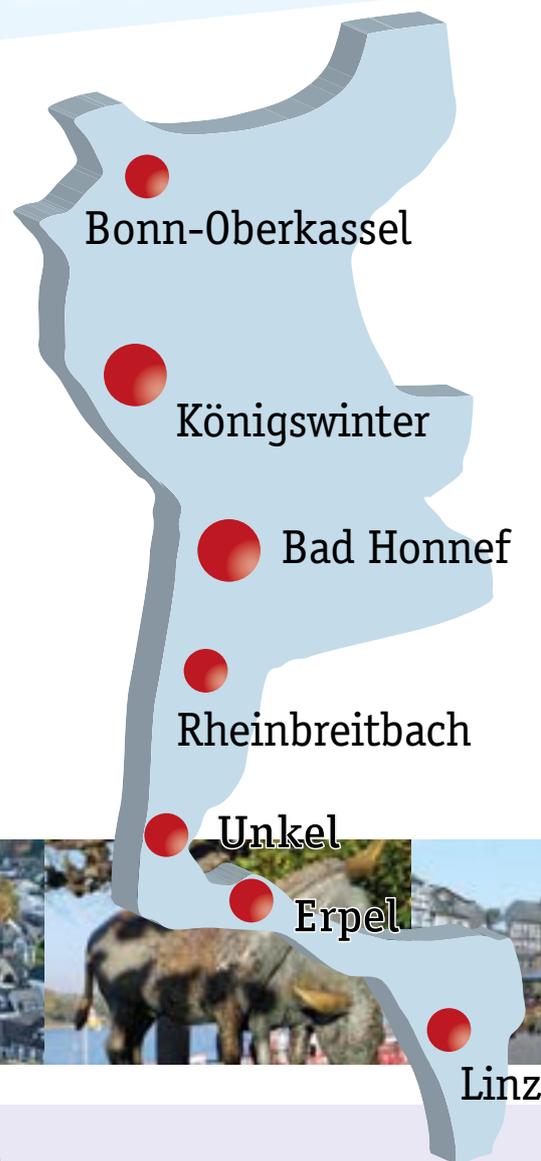
Hier inserieren bringt Gewinn!

7 auf einen Streich

Mit nur einem Werbeträger erreichen
Sie die über 100.000 Einwohner des
Siebengebirgsraumes.

Seit mehr als 20 Jahren informiert die farbige Regional-
illustrierte *rheinkiesel* Monat für Monat in einer Auf-
lage von 12.000 Exemplaren eine anspruchsvolle,
überdurchschnittlich kaufkräftige Leserschaft.

Vier Wochen lang informiert Ihr werbewirksames In-
serat in einem niveaувollen, redaktionell und optisch
ungewöhnlich ansprechenden Objekt. Dafür sorgt unter
anderem unser informativer Veranstaltungskalender mit
zahlreichen Empfehlungen für unsere Region.



Wir bieten Sonderkonditionen
für Existenzgründer!
Sprechen Sie uns an.

rheinkiesel

Quartett-Verlag

Erwin Bidder | Im Sand 56 | 53619 Rheinbreitbach | Telefon 0 22 24 - 7 64 82
info@rheinkiesel.de | www.rheinkiesel.de